

Ämthliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

# Tulln Info

Die Bürgerinformation der Stadtgemeinde Tulln

Ausgabe 2/3 2020



DIE SCHÖNSTEN IDEEN FÜR URLAUB DAHEIM UND IN DER REGION



### COVID-19

Gemeinsam durch schwere Zeiten

### STRATEGIE 2030

Fahrplan für Bürgerbeteiligung im Herbst

### GARTENBAUMESSE

Volle Blütenpracht in Vorbereitung

## TULLN ENERGIE: 100% HEIMISCHER ÖKOSTROM – JETZT UMSTEIGEN!

Die Gartenstadt Tulln gibt dem Klima- und Umweltschutz die höchste Priorität. Unter der Marke „TullnEnergie“ agiert die Stadt auf einzigartige Weise auch als Stromanbieter – lokal, umweltfreundlich und günstig.

ZUR TULLN ENERGIE WECHSELN – IN 5 MINUTEN

**1**  
Einsteigen auf [www.tulln.at/energie](http://www.tulln.at/energie)  
Klick auf „Jetzt wechseln“

**2**  
Daten eingeben  
Haushaltsgröße und aktuellen Anbieter eingeben und individuelle Kostenberechnung ansehen

**3**  
Direkt mit Online-Formular wechseln  
Die Kündigung bei Ihrem bestehenden Anbieter wird für Sie erledigt!

## STOPP DEM ZIGARETTENSTUMMEL

Ein Zigarettenstummel ist schnell am Boden entsorgt – in Tulln auffallend oft in Freizeitzone und im Stadtzentrum. Mit großen Folgen: Ein einzelner Stummel verunreinigt bis zu 60 Liter Grundwasser, die Chemikalien sind extrem schädlich für Flora und Fauna und das Mikroplastik bleibt bis zu 400 Jahre erhalten. Daher ergänzt die Stadt weitere Entsorgungsmöglichkeiten und ruft alle RaucherInnen auf: **Bitte entsorgen Sie Ihre Zigarettenstummel im Mistkübel und nicht auf dem Boden!**



## GARTENSTADT SUCHT GRÜNPATEN

Über 150 GrünpatInnen gibt es in der Gartenstadt Tulln: Engagierte BürgerInnen, Vereine und Unternehmen haben Patenschaften für öffentliche Grünflächen übernommen und leisten so ihren persönlichen Beitrag zum grünen Image Tullns und der Katastralgemeinden – **die Stadtgemeinde**

**Tulln dankt herzlich für diesen wertvollen**

**Beitrag!** Blumen gießen, Rasen mähen und Unkraut jäten – jeder grüne Daumen zählt! **Anmeldung unter +43 (0)2272/690-850 oder [gruenraum@tulln.gv.at](mailto:gruenraum@tulln.gv.at)**



# Inhalt

### SCHWERPUNKT „URLAUB IN TULLN“

- 4-5 **Gartenstadt-Kampagne:** „Sommerfrische an der Donau“
- 6-7 **Urlaub im Grünen** – direkt vor der Haustür
- 8-9 **Kultur und Freizeit:** Tulln mit neuen Augen sehen
- 10-11 **Raus in die Region:** Erlebnisse im Umland

- 18-19 **Strategie 2030:** Startschuss für Bürgerbeteiligung

### VERKEHR

- 20 **Straßenbau:** Großprojekt Langenlebarner Straße
- 21-24 **Mit dem Rad in Tulln** und in die Region

### FREIZEIT

- 25-27 **Stadt des Miteinanders:** Aktuelle Vorhaben
- 28-29 **TULLNtelegramm:** Neuigkeiten kurz gefasst
- 30 **SchulTelegramm:** Neues aus den Schulen
- 31 **Nachmittagsbetreuung in Tulln:** Good Afternoon

- 32-33 **Musikschule:** Preisträger „Prima la Musica“
- 34 **Gesundes Tulln:** Schwerpunkt Immunsystem
- 35 **Volkshochschule** und **Stadtbücherei**
- 36-37 **Gartenbaumesse** und Eröffnung Donauhalle
- 38-39 **Veranstaltungskalender:** Juli bis Oktober 2020

### SCHWERPUNKT „COVID-19“

- 12-13 **Miteinander durch die Krise**
- 14-15 **Schulterschluss** für die heimische Wirtschaft

### LEBEN

- 16-17 **Unterstützung für Vereine** & „Aktivsommer Spezial“

### STADTGEMEINDE

- 40 **Rechnungsabschluss 2019**
- 41 Neuer **Gemeindevorstand und -rat**
- 42-43 Aktuelle Beschlüsse des **Tullner Gemeinderates**



## Wir haben viel geschafft. Machen wir Urlaub – zuhause.

*In der ersten TULLN INFO dieses Jahres habe ich Ihnen an dieser Stelle alles Gute für das neue Jahr gewünscht. Nun ist 2020 zur Hälfte vergangen und hat jeden von uns hart auf die Probe gestellt. Gemeinsam haben wir in dieser Zeit viel geschafft – in diesem Sommer haben wir uns wahrlich Erholung verdient. Am besten direkt vor der Haustür.*

**D**ie bisherigen Phasen der Corona-Krise und wie wir sie erlebt haben, wird jeden von uns wohl sein restliches Leben begleiten. Ich hoffe, dass uns diese Zeit auf der einen Seite mahndend in Erinnerung bleibt und die Welt künftig noch besser auf Ausnahmesituationen wie diese vorbereitet ist. Auf der anderen Seite bin ich überzeugt, dass wir aus schwierigen Situationen auch gute Erinnerungen mitnehmen können – in diesem Fall die umsichtige Art, miteinander umzugehen, einander respektvoll zu begegnen und zu helfen und sich auf das Wesentliche zu besinnen.

Nach einem herausfordernden Frühjahr befinden wir uns momentan in einem nicht weniger speziellen Sommer. Meine Familie und ich werden – so wie viele andere auch – den Sommerurlaub in Österreich verbringen, die meiste Zeit in Tulln. Auf

Urlaubsgefühle werden wir alle aber nicht verzichten müssen, leben wir doch in einer großartigen Stadt inmitten einer vielfältigen Region. Eine Wanderung im Wienerwald hat den Ausschlag gegeben, dieses Heft unter den Schwerpunkt „Urlaub daheim“ zu stellen, denn genauso hat sich unser Tagesausflug angefühlt – und wir waren keine 20 Minuten von Zuhause entfernt. Einige der schönsten Erlebnisse Tullns und der Umgebung haben wir ab Seite 6 gesammelt – neben vielen anderen z.B. unsere Donaulände, die sich als so beliebter und belebter Ort des Flanierens, des Verweilens und vor allem des Miteinanders etabliert hat. Ich lade Sie ein: Nutzen Sie den Sommer, um sich Tulln und die Umgebung mit neuen Augen anzusehen.

Zum Ende des Sommers und im Herbst geht es dann wieder arbeitsreich weiter. Als wichtigstes Projekt

steht die Finalisierung der Strategie 2030 auf dem Programm – und in diesem letzten Schritt sind Sie gefragt: Ein innovativer Bürgerbeteiligungsprozess wird die Tulln-spezifischen Expertenüberlegungen zu Themen wie Digitalisierung und Klimaschutz darlegen und die Bevölkerung anregen, mitzudenken und sich einzubringen – für ein noch lebenswerteres Tulln. Lesen Sie dazu mehr auf den Seiten 18-19.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit und einen schönen Sommer – am Donauufer, im Grünen und an unseren einmaligen Orten des Miteinanders im öffentlichen Raum.

Ihr Bürgermeister  
Mag. Peter Eisenschank



**Schwerpunkt  
URLAUB  
DAHEIM**

**TIPP  
IM TULLI EXPRESS  
DURCH TULLN**

Anlässlich der Fahrten des Twin City Liners nach Tulln verkehrt der Bummelzug „Tulli Express“ im Sonderfahrplan: Noch bis Ende Juli startet er an den Freitagen und Samstagen immer um 12:15 Uhr an der Schiffsanlegestelle. Danach sowie immer Samstag, Sonntag und Feiertag verkehrt der Tulli Express von 14 bis 18 Uhr im üblichen und beliebten Rundlinienverkehr – das Tagesticket kostet € 2,80 pro Person, eine einfache Fahrt € 1,70.



## Offensive für Garten-Ausflugstourismus und Urlaub vor der Haustür

*In diesem Sommer steht bei vielen Familien Ausflugszeit statt Fernreiseziele auf dem Urlaubsprogramm. Tulln hat hier viel zu bieten – das bedeutet zahlreiche Möglichkeiten für die BürgerInnen direkt vor der Haustür, aber auch für Gäste aus Wien und der Region. Die Stadt Tulln setzt auf übergeordnetes Marketing, um viele BesucherInnen anzuziehen und damit auch der ansässigen Wirtschaft mehr Frequenz zu bringen.*

„Als Stadtgemeinde sehen wir es als unsere Aufgabe, die Stadt Tulln mit all ihren Angeboten und ihrer Attraktivität als DIE Gartenstadt Österreichs zu präsentieren, die einen Besuch lohnt. Wir wollen den Gästen schöne Stunden und Tage bieten, ohne dass sie in ferne Länder reisen müssen – die vielen Outdoor-Erlebnisse bilden den optimalen, sicheren Rahmen dafür. Nicht zu vergessen: Viele BesucherInnen stärken wiederum die durch Corona gebeutelte Wirtschaft“, so Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk.

### HOCHWERTIGE ANGBOTE GEBÜNDELT BEWERBEN

Die Stadt Tulln mit den Augen eines Ausflugsastes sehen – das bedeutet, attraktive Garten-Outdoor-Erlebnisse von der GARTEN TULLN über die Donauländer bis zu diversen Schaugärten, Angebote rund um Tullns berühmtesten Sohn Egon Schiele, vielfältige Möglichkeiten im Radtourismus, Badetage im Aubad, lauschige Abende in den vielen Schanigärten sowie vielfältige Einkaufsmöglichkeiten. Somit: Beste Voraussetzungen für Sommerfrische vor der Haustür!



### FOKUSSIERTE GARTENSTADT-KAMPAGNE STARTET

Bereits im Vorjahr hat die Stadtgemeinde Tulln eine landesweite Werbekampagne unter dem Titel „Gartenstadt Tulln“ durchgeführt. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wurde die für heuer geplante Kampagne weiter zugespitzt und die Stärke Tullns als Ausflugsdestination noch mehr hervorgehoben: Seit Juni wird nun in Wien und vielen Bereichen Nieder- und Oberösterreichs gezielt für „Sommerfrische an der Donau“ geworben.

### TWIN CITY LINER: TULLN STATT BRATISLAVA

Sehr rasch hat der Twin City Liner die Vorzüge Tullns für sich entdeckt: Nach der coronabedingten Schließung der Grenzen geht es seit Anfang Juni und noch bis Ende Juli für den Schnellkatamaran jeden Freitag und Samstag nach Tulln statt nach Bratislava. Einer der wesentlichen Gründe für die Auswahl Tullns: Das attraktive Angebot Tullns im Umkreis weniger Gehminuten von der Anlegestelle.

## URLAUBSOASE KLEINGARTEN: 30 NEUE PARZELLEN IM GARTENFELD VERFÜGBAR

Große Teile der Bevölkerung Tullns wohnen in Wohnungen und die gärtnerische Kreativität – die in so vielen BürgerInnen der Gartenstadt schlummert – stößt hier mit Balkon und Terrasse schnell an ihre Grenzen. Dank Kleingärten am Stadtrand können viele aber dennoch ihre Gartenlust voll ausleben.

Eine der insgesamt vier Kleingartensiedlungen Tullns ist das Gartenfeld im Südwesten der Stadt – rund 190 KleingärtnerInnen pflegen hier auf gepachteten Flächen der Stadtgemeinde Tulln ihre grünen Oasen, bauen Obst und Gemüse an und entspannen im eigenen Grün. Aktuell hat die Stadt 30 weitere Parzellen erschlossen, die nun zur Pacht stehen.

Interesse an einer eigenen Kleingarten-Oase? Information und Anmeldung bei Elisabeth Eichinger  
(☎ 02272/690-322, @ elisabeth.eichinger@tulln.gv.at)



# THOMES HAUS

DAS IST MASSIV!

INDIVIDUELLE KOMPLETTHÄUSER  
Geplant – Gebaut – Fertig!



MODERN  
LEISTBAR  
REGIONAL  
ZIEGELMASSIV



Wir planen und bauen Ihr maßgeschneidertes Traumhaus!

Schwerpunkt  
**URLAUB  
DAHEIM**

## DIE GARTEN TULLN

70 verschiedene Gärten erwarten die BesucherInnen – sie beeindrucken gleichermaßen als Gesamtheit wie in der Detailverliebtheit, mit der sie gestaltet werden. BürgerInnen der Stadtgemeinde Tulln haben die Gelegenheit, dieses Top-Ausflugsziel im Wandel der Zeit zu erleben. Das ermöglicht unzählige Stunden für Familien am riesigen Naturspielplatz, das Suchen eines ruhigen Plätzchens, um ein Buch zu lesen, einfach die Natur zu genießen oder sich im Detail mit den einzelnen Gärten und deren Besonderheiten zu beschäftigen.



# Erholung pur in Tullns Gärten

*Tulln ist nicht zufällig als DIE Gartenstadt Österreichs bekannt: Die heimischen Grünräume und Gärten – allen voran die GARTEN TULLN, eines der Top-Ausflugsziele Niederösterreichs – bieten einzigartige Erholungsflächen. Entspannen im Schatten alter Bäume, Picknicken umgeben von der kühlen Brise der Donau und (Wald-)Baden: Genießen wir die Sommerfrische unserer Heimatstadt heuer in vollen Zügen!*



## DONAULÄNDE UNSER GEMEINSAMER GARTEN

Tullns schönster gemeinsamer Garten ist belebt wie nie zuvor: Die fixen Sitzgelegenheiten wurden heuer durch gemütliche Garnituren mit Sonnenschirmen ergänzt – der ideale Treffpunkt für Familien, Freundeskreise und um mit anderen ins Gespräch zu kommen. Die Wiesen laden zum Picknicken, Spielen und Sport mit Blick aufs Wasser, der Wasserschi Club bietet actionreiches Reifenfahren und Gastronomiebetriebe und -stände sorgen für das leibliche Wohl – das alles umringt von gärtnerischer Gestaltung, die das Herz erfreut. Das ist Urlaub vor der Haustür!

## TIPP

**GARTENSOMMER-  
VOLLMONDNACHT AM  
MONTAG, 3. AUGUST**

Dämmerungsführung (19:30  
Uhr), Nachtführung  
(22 Uhr)

## FIXTERMIN FÜR FAMILIEN

Spielplatzfest am Samstag,  
15. August, 9 bis 18 Uhr

## TIPP

**WEIN.FINDET.STADT:  
FREITAG, 7. & 21. AUGUST**

Wagramer Winzer präsentieren  
ihre edelsten Tropfen in un-  
schlagbarem Ambiente am  
Gästehafen.



## DAS SOLLTEN SIE RUND UM DAS THEMA GARTEN AUSSERDEM NICHT VERPASSEN:

- Baumkunstweg durch die Stadt
- Spazieren und Bootfahren im Wasserpark
- Schaugarten „Rainbows End“, Familie Weber, Langenlebarner
- Schaugartentage, 26. und 27. September, mit buntem Programm
- Gartenbaumesse, 3. – 7. September (siehe Seite 36-37)
- Gartenkompetenz der heimischen Gartenbaubetriebe



T

## AUBAD BADEN, SPIEL UND SPORT

Entspannen auf weitläufigen Wiesen und eintauchen ins kühle Nass – das Aubad lädt zu Sommer-Badetagen, die in Erinnerung bleiben! Im und rund ums Wasser warten Rutschen, ein schwimmender Oktopus, „Stand-Up-Paddeln“ sowie ein Sandstrand. Bewegungslustige kommen mit Beach-Ballspielplätzen voll auf ihre Kosten. Für laue Sommerabende mit Freunden und Familie stehen mietbare Picknickplätze zur Verfügung.



NEU

## FREIZEITPARK VIELFALT FÜR ALLE

Das Freizeitareal rund um die BMX-Bahn wurde im letzten Jahr neu gestaltet und ist bereits zu einem beliebten Treffpunkt für Familien, Jugendliche und Hundebesitzer geworden. Die liebevolle und naturnahe Gestaltung beinhaltet neben dem bewährten Verkehrsübungsplatz und der BMX-Bahn nun auch Wiesenflächen inklusive Möglichkeiten für Slackline und Discgolf, Loungemöbel, Picknickplätze, artenreiche Blühwiesen, Naschhecken und eine Hundezone.

## BAUMKUNSTWEG DURCH DIE STADT

Jeder Baum ist ein Kunstwerk der Natur – manche Exemplare sind aber auf die eine oder andere Art ganz besonders. Aktuell wurden heuer zehn Bäume in der Innenstadt Tullns als „Baumkunstwerke“ mit spannenden Informationen beschildert. Sie begegnen einem beim Flanieren, können aber auch bei einem eigenen Spaziergang erkundet werden – eine Karte und Route gibt es auf [www.tulln.at/erleben](http://www.tulln.at/erleben) bzw. abzuholen in der Tourismusinformation Tulln (Minoritenplatz 2).

## FREE WLAN

### IN VIELEN TEILEN DER INNENSTADT

Die Stadtgemeinde Tulln bietet mit „Wifi4EU“ kostenloses WLAN an der Donaulände (Alpenver-einshaus bis zum Salzturm), am Minoritenplatz, am Hauptplatz, am Rathausplatz, in der Rudolfstraße, bei Kunsteisbahn und Freizeitpark sowie im Aubad im Bereich des Buffets. Die Einrichtung dieser offenen WiFi-Hotspots wurde durch die Wi-fi4EU-Initiative der Europäischen Kom-mission gefördert.

# Genuss mit Kultur & Kulinarik

*Urlaubsfeeling braucht nicht zwingend Meeresstrand – in diesem Sommer haben wir die Gelegenheit, den Reiz des Regionalen zu erleben und die eigene Umgebung mit neuen Augen zu sehen. Man muss sich nur darauf einlassen – und plötzlich fühlt sich das Abendessen am Hauptplatz an wie auf einer italienischen Piazza und man bestaunt Originalwerke eines Weltkünstlers ohne stundenlanges Schlangestehen.*

## EGON SCHIELE FÜHRT DURCH TULLN

Nicht viele Städte können von sich behaupten, Heimatstadt eines Jahrhundertkünstlers zu sein: Als Sohn des Bahnhofsvorstands Adolf Schiele wurde Egon Schiele am 12. Juni 1890 in Tulln geboren. Schieles Geburtshaus ist heute als Erlebniswelt gestaltet und erzählt bewegende Geschichten der Familie Schiele. Ausgehend vom Geburtshaus führt der Egon Schiele-Weg zu Schauplätzen seiner Kindheit und zum Egon Schiele Museum an der Donaulände: Unter dem Titel „Egon Schiele Privat“ lädt es zu einer biographischen Reise durch das Leben des Künstlers – mit Originalwerken, Fotografien sowie Tonaufnahmen.

Mehr auf [www.tulln.at/erleben/schiele](http://www.tulln.at/erleben/schiele)

## VIRTULLEUM: GESCHICHTE DIGITAL ERLEBEN

Tullns Geschichte wird zum Erlebnis – dank dem Virtulleum: Mittels kostenloser App geht es auf individuelle Stadtexpedition. Anhand von 30 historischen Objekten – von römischer Maurerkelle bis zum Bombensplitter aus dem Zweiten Weltkrieg – und 30 Orten in der ganzen Stadt erfährt man auf innovative und spannende Art Wissenswertes aus fünf historischen Epochen. Ein Spaziergang von Schauplatz zu Schauplatz oder zuhause von der Couch aus – die App macht beides möglich!

Mehr auf  
[www.virtulleum.at](http://www.virtulleum.at)

Schwerpunkt  
**URLAUB  
DAHEIM**



”

„Ich komme regelmäßig zu Halb- oder Ganztagesausflügen nach Tulln. Ein bisschen Einkaufen, gemütlich im Schanigarten sitzen und das rege Treiben am Hauptplatz beobachten – mehr braucht man nicht zum Entspannen.“

Gerlinde Melzer,  
Gast aus St. Andrä-Wördern



## KULINARIK UND GESELLIGKEIT FÜR ALLE GESCHMÄCKER

Ein Urlaubstag ohne entspanntes Abendessen ist kein richtiger Urlaubstag – auch wenn man ihn zuhause verbringt! Die fast mediterran anmutenden Schanigärten Tullns und die Vielzahl an Restaurants und Lokalen bieten Gaumenschmaus für alle Geschmäcker. Verwöhnende Haubenküche, zuschlagen bei g'schmackiger Hausmannskost, das individuelle Lieblingslokal ansteuern oder sich einfach vom tagesaktuellen Gusto treiben lassen – alles ist möglich. Ein gutes Glas Wein oder ein Cocktail runden den abendlichen Genuss perfekt ab.



### TIPP STADTSPAZIERGÄNGE MIT AUSTRIAGUIDES

Sie kennen Tulln in- und auswendig? Lassen Sie sich überraschen: Zertifizierte austriaguides begleiten Sie auf einem Spaziergang durch 2000 Jahre Stadtgeschichte. Jeden Freitag (12 und 17 Uhr) und Samstag (12 Uhr), Treffpunkt Schiffsanlegestelle, Gästehafen Tulln, Preis: Erwachsene € 9,-, Kinder € 5,-

Anmeldung bei der Tourismusinfo Tulln  
☎ +43(0)2272/67566-0

**Kultur**

### BÜHNEN-PROGRAMM STARTET

Danubium und Donaubühne Tulln mussten seit März den regulären Spielbetrieb einstellen. Umso mehr freuen wir uns, dass die Donaubühne ab August ein Sonderprogramm spielt (Details auf Seite 38) und uns ab September wieder Musik- und Kabarethighlights der TullnKultur im Danubium sowie von einigen Tullner Kulturvereinen erwartet.

# EGON SCHIELE PRIVAT

[www.schielemuseum.at](http://www.schielemuseum.at)

**EGON  
SCHIELE  
TULLN**  
MUSEUM

1. Juli bis 29. November 2020

Geführter Museumsrundgang  
und offenes Atelier jeden  
2. und 4. Sonntag im Monat.

Bezahlte Anzeige



Schwerpunkt  
URLAUB  
DAHEIM

Neben der persönlichen Beratung in der Tourismusinformation Tulln und der Website [www.wienerwald.info](http://www.wienerwald.info) bietet auch der Österreichische Alpenverein umfangreiches Kartenmaterial und Online-Routen für Touren im Wienerwald an – mehr auf [www.alpenvereinaktiv.com](http://www.alpenvereinaktiv.com).

## Wandern, radfahren und genießen in der Region

*Gemütliche Landpartie gefällig? Ausgehend von unserer Heimatgemeinde Tulln lassen sich innerhalb von 30–40 Minuten Ziele erreichen, die sich zu 100% nach Urlaub anfühlen: Mehrstündige Wandertouren im Wienerwald, Kellergassen-Erlebnisse mit Heurigenbesuch in der Region Wagram und Radtouren mit Rennrad oder Mountainbike – das alles und viel mehr ist zum Greifen nahe!*

### WANDERGEBIET WIENERWALD

Richtig wandern kann man nur in den Alpen? Weit gefehlt: Entlang einer Vielzahl von interessanten Routen lässt sich der Wienerwald zu Fuß erkunden – kommend von Tulln am besten ausgehend vom Tulbinger Kogel. Kürzere Strecken mit wenig Steigung für Wander-Einsteiger sind ebenso vorhanden wie lange Wanderungen mit Auf- und Abstiegen – zum Beispiel die Rundwanderung um den Tulbinger Kogel mit über 23 km und 647 Höhenmetern. Und: Mit etlichen Einkehrmöglichkeiten muss man nicht einmal auf eine stärkende Hüttengaudi verzichten.

### DER WAGRAM: ABGEHOBEN BODENSTÄNDIG

Suchen und finden heißt es am Wagram – edle Tropfen in edlem Ambiente in der Gebietsvinothek WERITAS, urige Kellergassenführungen und g'schmackige Heurigenjause mit Blick von der Wagramkante ins weite Tullnerfeld. Klingt nach großem Aufwand? Mitnichten: Mit dem Fahrrad geht's zum Beispiel innerhalb von 40 Minuten von Tulln nach Eggendorf am Wagram.

## MIT DEM FAHRRAD UNTERWEGS

Vom Fahrradsattel aus ist die Unberührtheit der Regionen Tullnerfeld und Wagram am schönsten erlebbar – und die Möglichkeiten dazu sind vielfältig, denn die Regionen liegen u.a. mit diesen Wegen vor unseren Füßen bzw. Rädern:

- **Tullnerfeld-Radweg:** Tulln-Traismauer in einer vielfältigen 72 km-Runde erleben – am besten mit Besuch der bekannten Ahrenberger-Eichberger Kellergasse
- **Traisental-Radweg:** Wildromantisch inklusive Flussbaden in der Traisen – ausgehend von Tulln oder mit dem Zug nach Mariazell und zurück mit dem Rad
- **Wagramer Entdeckertouren:** Fünf Touren führen durch Weingärten, vorbei an Schlössern und Kellergassen – am besten ausgehend von Kirchberg/Wagram, mit dem Zug von Tulln erreichbar in 15 Minuten
- **Wienerwald:** Über Stock und Stein mit dem Mountainbike – auf eigenen Strecken mit insgesamt 1.250 km Länge!
- **Donauradweg:** Ausgehend von Tulln in einer Tagestour stromaufwärts oder stromabwärts - oder lieber gleich eine Mehrtagestour von Passau?



**Rad-Übersichtskarten für Tulln und die Region finden Sie im Mittelaufschlag** – Detailkarten, ergänzende Informationen und individuelle Beratung bietet die Tourismusinformation Tulln.



**Karten-Download und -Bestellung auf [www.donau.com](http://www.donau.com)**  
(Prospektbestellung und Download)



”

„Die Donauregion rund um die Gartenstadt Tulln eignet sich perfekt für Tagesausflüge – das bestätigen uns nicht nur die vielen Gäste aus Wien, sondern auch die steigende Anzahl an hier wohnhafter Bevölkerung, die sich gezielt bei der Tourismusinformation über ihr eigenes Umfeld informiert.“

Mag. Bernhard Schröder,  
Geschäftsführer der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH

## TOURISMUSINFORMATION TULLN: ALLE INFOS AUS EINER HAND

Möchten Sie Ihre Heimatstadt aus ganz neuen Blickwinkeln sehen? Haben Sie spezielle Wünsche oder Fragen? Planen Sie einen Ausflug in die Region?

Das Team der Tourismusinformation Tulln unterstützt Sie sehr gerne mit Rat und Tat.

### KONTAKT:

Donau Niederösterreich Tourismus GmbH  
Regionalbüro Städteverein Donau Niederösterreich  
Minoritenplatz 2, 3430 Tulln an der Donau  
☎ +43(0)2272/67566-0  
✉ [tullner-donauraum@donau.com](mailto:tullner-donauraum@donau.com)  
🌐 [www.tullnerdonauraum.com](http://www.tullnerdonauraum.com); [www.donau.com](http://www.donau.com)

leistbare, provisionsfreie  
Mietwohnungen  
in Pixendorf, Nähe Tulln  
direkt beim Bhf. Tullnerfeld



Landzinshaus

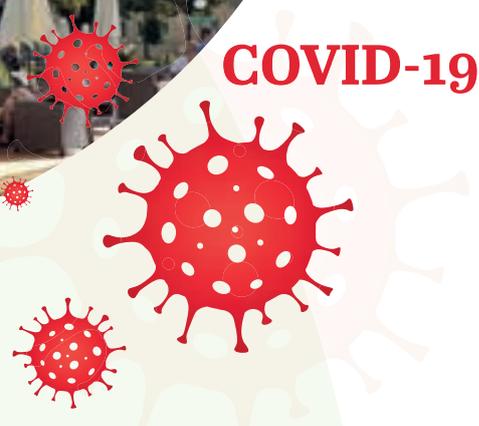


Bezugsfertig  
ab Oktober  
2020



- ✓ Top-Küche inklusive
- ✓ hochqualitative Mietwohnungen
- ✓ ökologisch und nachhaltig
- ✓ Balkon oder Garten mit Terrasse

office@landzinshaus.com, Tel: +43 1 535 07 16  
[www.landzinshaus.com](http://www.landzinshaus.com)



**COVID-19**

## Miteinander & Menschlichkeit in der Krise

*Das vergangene Frühjahr war von der Ausnahmesituation „COVID-19“ geprägt. Heute (Drucktermin dieser Ausgabe ist der 6. Juli) haben sich viele Bereiche wieder normalisiert, in anderen gewöhnen wir uns an neue Gegebenheiten. Fest steht: Auch wenn wir noch lange mit den Nachwehen zu kämpfen haben, so ist Tulln dank viel Miteinander vergleichsweise gut durch die bisherigen Phasen dieser Krise gegangen. MitbürgerInnen, die durch die Corona-Krise in finanzielle Not geraten sind, werden von der Stadtgemeinde Tulln unterstützt.*

**N**eben Schließungen und Sicherheitsvorkehrungen in den gemeindeeigenen Einrichtungen zählte für die Stadtgemeinde Tulln während und nach dem Lockdown vor allem eines: den hier lebenden Menschen ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein. „Gerade in der Zeit der Unsicherheit braucht es das Gefühl, eine intakte Verbindung zu seinem sozialen Umfeld zu haben, dazu zählt auch die Gemeinde. Diese Rolle einer verlässlichen Informationsquelle und einer Institution, die in Notsituationen zur Stelle ist, haben wir versucht, so gut wie möglich einzunehmen“, so Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk.

### ERSTE INFORMATIONEN UND DIREKTE ANSPRECHSTELLE

Sämtliche Informationskanäle der Stadtgemeinde wurden genutzt, um die BürgerInnen auf dem Laufenden zu halten. Eine telefonische Anlaufstelle wurde eingerichtet, um täglich Hilfsangebote und -gesuche zu koordinieren, ebenso wurde die Website [www.stadtdesmiteinanders.at](http://www.stadtdesmiteinanders.at) zu einer Austauschplattform ausgebaut. Newsletter informierten über aktuelle Entwicklungen und in der moderierten Facebook-Gruppe „Tulln hilft“ wurde sachlich diskutiert. Insgesamt hat sich in der ersten, schwierigen Phase der Corona-Krise ein besonderer Geist des Miteinanders in Tulln gezeigt: Menschen haben noch stärker aufeinander geachtet, Verständnis und Dankbarkeit gezeigt, einander durch die Krise geholfen.



”

**„Jeder von uns hatte mit seinen eigenen Sorgen zu kämpfen, dennoch: Unsere Stadt des Miteinanders wurde ihrem Anspruch gerecht. Wir haben zusammengewollt und zusammengehalten. Dafür bedanke ich mich im Namen der Stadtgemeinde sehr herzlich.“**

Bürgermeister  
Mag. Peter Eisenschenk



Gemeinderatssitzung mit Sicherheitsabständen – im Atrium des Rathauses statt im Sitzungssaal

## RÄUME FÜR SICHERES MITEINANDER SCHAFFEN

In der Phase der schrittweisen Öffnung – und auch bis heute – ist das Bedürfnis groß, sich wieder zu treffen und sich gleichzeitig nicht in unnötige Gefahr zu begeben. Seitens der Stadtgemeinde Tulln wurde daher u.a. versucht, einladende Plätze an der frischen Luft und im öffentlichen Raum zu schaffen – zusätzliche Sitzgelegenheiten in der Innenstadt und im Stadtzentrum wurden eingerichtet, die zur gemeinsamen Nutzung im Freien einladen. Über die Maßnahmen für die heimischen Betriebe und Vereine lesen Sie auf den nächsten Seiten.

# CORONA-HILFSPAKET

## UNTERSTÜTZUNG FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER

MitbürgerInnen, die durch die Corona-Krise in finanzielle Not geraten sind, werden von der Stadtgemeinde Tulln unterstützt: Betroffene haben die Möglichkeit, Kontakt mit Sozial-Stadträtin Elfriede Pfeiffer aufzunehmen (Terminvereinbarung: Tel. 02272 / 690 125). Antrag und mögliche Hilfeleistungen durch die Stadtgemeinde werden daraufhin individuell besprochen. Neben dieser direkten Abstimmung für betroffene Fälle wurden vom Gemeinderat drei weitere Maßnahmen beschlossen:

- 1. Inhaber der Tullner Socialcard** erhalten einmalig € 30,- in Tullner Zehnern.
- 2. Geleistete Kinderbetreuungsgebühren** für Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten und Volksschulen von März bis Juni 2020 können reduziert werden, wenn eine coronabedingte Notlage begründet werden kann.
- 3. Monatsmieten von Gemeindewohnungen** der Stadtgemeinde Tulln können für die Monate März bis Juni 2020 reduziert werden, wenn eine coronabedingte Notlage begründet werden kann. Anträge dafür sind bis spätestens 31. Juli möglich.

Informationen zu diesen Unterstützungsmaßnahmen bietet die **Abteilung Bildung, Gesundheit und Soziales** unter ☎ +43(0)2272/690-125 sowie Sozial-Stadträtin **Elfriede Pfeiffer**.



**kabelplus**  
alles im plus

**mein einfachallesplus**

mehr fernsehen, internet, telefonie & mobile, mehr ich

Jetzt

**-50%\***

für 8 Monate

plus 60€  
Einkaufsgutschein  
für die Region

0800 800 514 / kabelplus.at

\* Aktion gültig bis 31.07.2020 bei Neuanmeldung/Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf alle Produkte 50% Rabatt für 8 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 9. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei Anmeldung von complete (MEDIUM, LARGE oder X-LARGE) zusätzlich Einkaufsgutschein im Wert von 60 Euro (einzulösen bei [www.myproduct.at](http://www.myproduct.at)). Exklusive Entgelten für HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch und Serbisch, Adult, zusätzlichen Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

# Schulterschluss für die Wirtschaft

*Der wochenlange COVID-19-Lockdown hat jeden Einzelnen individuell getroffen. Für Unternehmen bedeutete er Umsatzeinbußen bis hin zu totalen Umsatzausfällen, deren Nachwirkungen sie noch lange spüren werden. „Miteinander“ ist auch hier der wichtigste Stellhebel aus der Krise: Solidarität aus der Bevölkerung, Kreativität der Unternehmer und gezielte Unterstützungsmaßnahmen seitens der Stadt sind Puzzlesteine auf dem Weg.*

**K**raft, Ausdauer und Zuversicht sind derzeit für die heimischen Betriebe das oberste Gebot. Viele sind in dieser herausfordernden Zeit über sich hinausgewachsen und stellten in kurzer Zeit Online-Shops, Lieferservice und digitale Leistungen auf die Beine – wichtige Schritte, um der Situation kreativ und aktiv entgegenzutreten und die wirtschaftlichen Verluste zumindest ein wenig abzufedern. Bewährtes wurde von vielen für den Regelbetrieb beibehalten und brachte so manchem Unternehmer neue Sichtweisen oder zeigte Optimierungspotentiale für die Zukunft seines Betriebes auf.

## PUZZLESTEINE DER STADTGEMEINDE TULLN

Dort wo es möglich ist, bietet die Stadt den ansässigen Unternehmen finanzielle Unterstützung, wenn sie aufgrund der Corona-Krise in finanzielle Engpässe geraten sind – so zum Beispiel in Form der Stundung von Gemeindeabgaben oder dem Verzicht auf Gebühren für die Nutzung öffentlicher Flächen für Schanigärten oder Warenausstellung vor den Geschäften. Abgesehen davon setzt die Stadt auf zwei Ansatzpunkte in den Unterstützungsmaßnahmen:

- 1. Übergeordnete Bewerbung und Marketing:** Die Stadt präsentiert Tulln als Gesamterlebnis, das einen Besuch lohnt – z.B. mit gezielten Aktionen in den sozialen Medien und der überregionalen Gartenstadt-Werbekampagne.
- 2. Aufenthaltsqualität in der Stadt:** Je attraktiver die Stadt als Gesamtheit ist, desto mehr und längere Zeit verbringen Menschen hier – und nutzen dabei die Angebote der Wirtschaft. Dazu zählen u.a. attraktive Grüngestaltung und Orte des Miteinanders im öffentlichen Raum.

**REGIONAL  
HELFFEN,  
REGIONAL  
KAUFEN**



”

„In dieser Situation ist es notwendig, zusammenzustehen und alles zu machen, was die UnternehmerInnen unterstützt – denn eine starke Wirtschaft ist der Motor für eine lebendige, dynamische Stadt.“

Wirtschaftsstadtrat  
Mag. Lucas Sobotka

## ZUSAMMENHALTEN UND IN TULLN EINKAUFEN

Neben der Aktivität der Unternehmen und der Stadtgemeinde sind vor allem die KundInnen in diesem Schulerterschluss zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft gefragt. Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk: „Zeigen wir auch hier Solidarität und kaufen wir bei Menschen, die hier wohnen und arbeiten – und nicht bei internationalen Online-Händlern, die in Österreich nicht einmal Steuern zahlen.“

- Stundung der Gemeindeabgaben
- Verzicht auf Gebühren für Schanigärten und Warenausstellung
  - Vergrößerung der Schanigärten
- -10% Aktion beim Kauf von Tullner Zehnern
- Social Media-Kampagne: Verlosung von 10.000,- Euro in Tullner Zehnern (Infos auf der Facebook-Seite „Tulln ist schöner“ und dem Instagram-Profil „tullnerleben“)
- Landesweite Gartenstadt-Werbekampagne



TULLNER<sup>10</sup>  
ZEHNER

## AKTION „TULLNER ZEHNER“: 10 MÜNZEN BEKOMMEN, NUR 9 MÜNZEN BEZAHLEN

Bis zum Ende des Jahres gibt es beim Kauf von „Tullner Zehner“-Einkaufsmünzen im Bürgerservice des Rathauses -10% Rabatt – also z.B. 90 Euro zahlen, 100 Euro in Tullner Zehnern bekommen. Dadurch sollen noch mehr Menschen zum Einkaufen im Ort angeregt werden. Festgelegt ist eine Maximalmenge von einmalig 50 Stück Tullner Zehnern pro Person.

**Mehr Infos zu den teilnehmenden Betrieben sowie ein Anmeldeformular für Unternehmen, die bisher noch keine Tullner Zehner annehmen, gibt es auf [www.tulln.at/tullnerzehner](http://www.tulln.at/tullnerzehner).**



## Information von Stadtarzt Dr. Franz Bichler Liebe MitbürgerInnen!

In der aktuellen Phase der COVID-19 Pandemie ist Eigenverantwortung das Gebot der Stunde – ein Sicherheitsabstand von einem Meter zu anderen Menschen wird weiterhin empfohlen und Räume sollten stets gut gelüftet werden. Das ist wichtig, da das Risiko zur Übertragung durch Aerosole – also kleinste Partikel, die beim Atmen und Sprechen abgegeben werden und auch über einen längeren Zeitraum in der Luft verbleiben – in geschlossenen Räumen dadurch reduziert werden kann. Bis ein Impfstoff gefunden ist, ist eine zweite Welle nie völlig auszuschließen.

Gleichzeitig möchte ich Sie bitten, keine Angst vor dem Krankenhaus zu haben. Viele PatientInnen entschließen sich aus Angst vor einer COVID-19-Ansteckung derzeit zu spät dazu, das Krankenhaus aufzusuchen. Bei vielen Erkrankungen wird hier wertvolle Zeit verloren – so entscheiden z.B. bei einem Schlaganfall vier Stunden über den weiteren Krankheitsverlauf. In den Spitälern gelten hinsichtlich COVID-19 strengste Sicherheitsvorkehrungen, sodass Sie hier keiner erhöhten Gefahr ausgesetzt sind.

Bleiben Sie gesund,  
Ihr Dr. Franz Bichler



Bleib beim Verein – dafür plädieren Wolfgang Mayrhofer, Vizebürgermeister und Stadtrat für Vereine, Sport und Jugend, Peter Höckner, Stadtrat für Kultur und Schulen, sowie Gemeinderat Johannes Blauensteiner und die Kinder und Jugendlichen verschiedener Tullner Sport- und Kulturvereine.



## Unterstützungspaket für Tullner Vereine

Vereine sind das Rückgrat der Gesellschaft – auch und ganz besonders in Tulln, der „Stadt des Miteinanders“. Doch auch die Vereine leiden sehr an den Nachwehen der Corona-Krise. In Austausch mit der Vereinslandschaft wurden daher konkrete Unterstützungsleistungen erarbeitet – z.B. mehr Zeiten in Hallen, Veranstaltungsräumen und auf Sportplätzen, aber auch finanzielle Vereinsförderung.

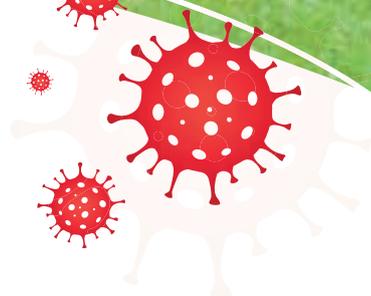
**W**ährend des Corona-Shutdowns standen nicht nur Tullns Betriebe und Unternehmen still, sondern auch die über 100 Sport- und Kulturvereine der Gartenstadt – und auch über den Sommer sind sie aufgrund der weiterhin geltenden Richtlinien weit vom Normalbetrieb entfernt. „Es ist uns als Stadtgemeinde ein Anliegen, die Vereine als verlässlicher Partner durch diese herausfordernden Zeiten zu begleiten und im Rahmen unserer Möglichkeiten zu unterstützen“, so Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk.

### FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG UND ZUSÄTZLICHE RÄUMLICHKEITEN

Bereits während des Shutdowns wurde ein großer Teil der Vereine aktiv kontaktiert, um zu erfragen, mit welchen Auswirkungen sie konfrontiert sind und welche Maßnahmen ihnen konkret helfen würden. In dieser Evaluierung zeigte sich, dass neben finanzieller Unterstützung vor allem mehr Zeiten in stadteigenen Hallen, auf Sportplätzen und in Veranstaltungsräumen nach deren Wiederöffnung gefragt sind. Möglichkeiten dazu wurden erarbeitet und vorgestellt – u.a. in einer eigenen Sitzung des Ausschusses „Vereine, Sport und Jugend“ mit Mitgliedern aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen sowie im Gemeinderat Ende Juni.



COVID-19



”

„Wir halten laufend Kontakt, um Unterstützungsleistungen zu definieren und möglich zu machen, die den Vereinen zielgerichtet und individuell helfen. Gerade jetzt zeigt sich, wie wichtig unsere langjährige Strategie ist: Miteinander sind wir stärker.“

Wolfgang Mayrhofer,  
Vizebürgermeister und Stadtrat für  
Vereine, Sport und Jugend

# CORONA-HILFSPAKET

## MASSNAHMEN FÜR DIE VEREINE

- Verlängerung des Nutzungszeitraumes der Turn- und Sporthallen über die Sommermonate
- Bereitstellung von Veranstaltungslokalitäten in den Jahren 2020 und 2021
- Organisation „Aktivsommer-Spezial“ im Rahmen der Stadt des Miteinanders
  - Organisation „Tag der Vereine“ im September
- Funktionärs- und Vereinsstammtisch im Oktober
  - Verstärkte Marketingaktivitäten und Veranstaltungsbewerbung
- Bereitstellung von einmalig max. 30 Stück Tullner Zehner pro Verein für Vereinsveranstaltungen (für z.B. Tombola, Materialeinkauf)
  - Finanzielle Unterstützung im Rahmen der COVID-19 Notfallhilfe

## MITEINANDER: VEREINSGIPFEL AM 2. JULI

Kommunikation und Miteinander sind die zentralen Stichworte in schwierigen Zeiten. Am 2. Juli fand daher ein Vereinsgipfel mit den Funktionären der über 100 Tullner Vereine statt – hier wurde das Maßnahmenpaket der Stadtgemeinde vorgestellt und es war direkter Austausch untereinander sowie mit den Entscheidungsträgern möglich.

## KLEINER BEITRAG, GROSSE WIRKUNG: BLEIB' BEIM VEREIN!

Vereine leben vor allem von Veranstaltungen und Beiträgen ihrer Mitglieder – und beide Einnahmequellen sind nun sehr eingeschränkt. „Unser Aufruf gilt daher allen Mitgliedern: Unterstützen Sie gerade jetzt Ihren Verein, indem Sie ihm treu bleiben. Und noch mehr: Vielleicht können Sie sogar weitere Freunde oder Bekannte für eine Mitgliedschaft begeistern“, ruft Kultur-Stadtrat Peter Höckner auf.



Tullner  
Aktiv  
Sommer

## AKTIVSOMMER 2020: EIN ABWECHSLUNGSREICHER SOMMER FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Als erste sehr spezifische Maßnahme für Tullns Vereine wurde der bewährte „Tullner Aktivsommer“ heuer breiter aufgestellt: Nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch Erwachsene sind eingeladen, in zukünftige Hobbies hineinzuschnuppern. Den Vereinen ermöglicht dies eine zusätzliche Präsentation nach Außen – und den BürgerInnen eine Gelegenheit, neue Hobbies und Menschen kennenzulernen.

## WWW.STADTDESMITEINANDERS.AT WIRD AKTIVSOMMER-PLATTFORM

Unter dem Motto „ein abwechslungsreicher Sommer zu Hause“ stehen die Angebote der Vereine auf der Plattform [www.stadtdesmiteinanders.at](http://www.stadtdesmiteinanders.at) zur Verfügung – Vereine, aber auch engagierte Unternehmen und Privatpersonen, die gerne zu gemeinsamen Aktivitäten aufrufen möchten, können sich hier selbst eintragen. Um schnell und flexibel auf etwaige neue Anforderungen und Verhaltensregeln reagieren zu können, wird das Programm heuer bewusst nur online verfügbar sein. **Auch wenn das Programm aufgrund der coronabedingten Umstände heuer vielleicht weniger umfangreich ist: Lasst uns miteinander einen abwechslungsreichen Sommer in Tulln verbringen!**



## TULLN STRATEGIE 2030



”

„In seinem persönlichen Lebensumfeld ist jeder Bürger ein Experte, jede Bürgerin eine Expertin. Wir begleiten die Stadtgemeinde Tulln für die Strategie 2030 in einem innovativen Beteiligungsprozess, in dem die BürgerInnen sich umfassend informieren und einbringen können.“

DI Mag. Julia Puchegger,  
Projektleitung Bürgerbeteiligung,  
nonconform GmbH



Weniger Tuchfühlung, gleich viel Engagement: Anders als bei bisherigen Prozessen auf diesen Bildern werden große Teile der Bürgerbeteiligung in Tulln coronabedingt online stattfinden – gleichzeitig ein Beitrag und neuer Erfahrungswert für das Zukunftsthema „Digitalisierung“.

## Gemeinsam für Tullns Zukunft

Unsere Zeit ist von Veränderung geprägt – Digitalisierung, Klimakrise und Bevölkerungswachstum bringen laufend neue Entwicklungen und Herausforderungen. Darauf möchte Tulln so gut wie möglich vorbereitet sein. Die „Tulln Strategie 2030“ holt für dieses Ziel alle an Bord: FachexpertInnen, alle politischen Parteien und die Bevölkerung. Der innovative Bürgerbeteiligungsprozess zur Strategie 2030 findet gebündelt im August und September statt.

Alle 10 bis 15 Jahre erstellen Gemeinden mit ihren Stadtentwicklungskonzepten einen „Zukunfts-Kompass“. Das Ziel: Eine vordefinierte Richtschnur, wie sich die Stadt in verschiedenen Themenbereichen weiterentwickeln soll. Tulln geht mit der „Strategie 2030“ diesmal einen ganz besonderen Weg: Es werden zukunftsentscheidende Themen wie Digitalisierung und Klimaschutz in das Konzept aufgenommen und das Ergebnis in einem umfassenden Prozess mit Bürgerbeteiligung erarbeitet. Denn die Zukunft geht uns alle an.

### VORBEREITET AUF HERAUSFORDERNDE ZEITEN

Statt nur Raumplanung und Bebauung im Entwicklungskonzept zu behandeln, werden in der Strategie 2030 Zukunftsvisionen für folgende Themen speziell für Tulln aufbereitet:

- Örtliche Raumplanung – räumliche Entwicklung der Stadtgemeinde
- Energieraumplanung
- Mobilität

- Klimaneutrale Stadtgemeinde, CO<sub>2</sub>-Neutralität
- StadtGrün – klimagerechte grüne Infrastruktur zur Optimierung des Stadtklimas
- Digitalisierung
- Innenstadtentwicklung und Wirtschaft

## SO ENTSTEHT DIE STRATEGIE 2030

Die zu den einzelnen Themen beauftragten ExpertInnen haben in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und dem Bürgermeister ihre speziell auf Tulln zugeschnittenen Analysen und Vorschläge erstellt. In einem ersten Schritt wurden diese allen politischen Parteien präsentiert und nach deren Feedback Adaptierungen durchgeführt. Als nächstes sind die BürgerInnen am Zug: In einem professionell begleiteten Prozess erhält die Bevölkerung in verschiedenen Formaten – beispielsweise Videos, digitale Pinnwände und analoge Veranstaltungen – Einblick in die erarbeiteten Ideen und Vorhaben und kann Rückmeldung zu diesen Visionen für ihre Heimatgemeinde geben. Nach der Einarbeitung dieses Feedbacks wird die Strategie noch heuer finalisiert.

*Im Team für den Bürgerbeteiligungsprozess: DI Mag. Julia Puchegger (nonconform GmbH), DI Matthias Zawichowski (im-plan-tat), Mag. Caren Ohrhallinger (nonconform GmbH), Mag. Julia Schwanzer (Abt. Bürgerinformation und Öffentlichkeitsarbeit), Ing. Ronald Gutscher (Abteilungsleiter Baurecht, Raumordnung und kommunaler Hochbau), Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk, Johanna Steinhäusler B.Sc (nonconform GmbH), Mag. Karin Rinderhofer (Abteilungsleiterin Bürgerinformation und Öffentlichkeitsarbeit), Stadtamtsdirektor DI Dr. Viktor Geyrhofer*



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20



## FAHRPLAN FÜR BÜRGERBETEILIGUNGSPROZESS STEHT

Im August erhalten alle BürgerInnen in einer Sonderausgabe der TULLN INFO detaillierte Informationen über den Beteiligungsprozess. In groben Zügen sind im August und September folgende Schritte vorgesehen:

- Einführende Videos in den sozialen Medien und auf der Projektwebsite zu den behandelten Themen
- Podcasts und digital geführte Spaziergänge mit vertiefenden Informationen
- „Ideenboxen“ im Stadtgemeindegebiet: Ideen aufschreiben und einwerfen
- Ideenwand im Internet sowie vor Ort im Rathaus mit allen Vorschlägen der BürgerInnen als wachsende Ausstellung
- Online-Workshops
- Festakt mit Ergebnispräsentation

# Sanierung der Langenlebarner Straße startet

Die vielbefahrene Langenlebarner Straße ist bereits in einem sehr schlechten Zustand. Noch im Sommer startet die Stadtgemeinde Tulln die erste Etappe der Generalsanierung. In den Jahren 2020 bis 2022 wird die Erneuerung insgesamt 2,3 Mio. Euro kosten.

Die Langenlebarner Straße ist eine der Haupt-Einfahrtsstraßen nach Tulln – dementsprechend ist sie in Mitleidenschaft gezogen. Die notwendige Sanierung beginnt im Sommer, zieht sich dann aber – ähnlich der Langenlebarner Straße selbst – in die Länge: 1.000 Laufmeter an Einbauten, Belag und Straßenoberfläche sind hier insgesamt zu erneuern. Bis 2022 soll die bisher eher triste Langenlebarner Straße – zum Wohle von Umwelt und Klima – grüner werden, Raum für RadfahrerInnen bieten und auch die Parkplätze sollen neu angelegt werden.

## ERSTES TEILSTÜCK: HAFENSTRASSE BIS KLEINE TULLN

Die Sanierung erfolgt von Osten stadteinwärts, als erstes Teilstück wird heuer der Abschnitt zwischen Hafenstraße und Kleiner Tulln erneuert – um insgesamt rund 1 Million Euro. Noch im Sommer erfolgen die Sanierung des Kanals und die Neuverlegung der Wasserleitungen – dabei ist bereits mit Verkehrsbehinderungen und lokalen Umleitungen zu rechnen.



Beim Lokalaugenschein in der Langenlebarner Straße: Vizebürgermeister und Straßenbau-Stadtrat Mag. Rainer Patzl und Vizebürgermeister und Planungsstadtrat Harald Schinnerl.

## ANRAINER-BESPRECHUNG ZUR OBERFLÄCHENGESTALTUNG

Bevor im Herbst die Oberflächengestaltung erfolgt, werden die Anrainer zur Besprechung der Planungsvorschläge eingeladen. Vorgesehen sind zusätzliche Grünflächen mit Bäumen und Stauden, die das Mikroklima optimieren und die Straße zur Verkehrsberuhigung bzw. Geschwindigkeitsreduktion optisch verengen sollen. Außerdem soll ein gemischter Rad- und Gehweg errichtet werden, der nach der Fertigstellung die Donaulände über die Hafen- und Langenlebarner Straße mit dem Radweg entlang der Kleinen Tulln verbindet.



**RADWEGE-  
ÜBERSICHT TULLN  
UND REGION AUF  
DEN NÄCHSTEN  
3 SEITEN ZUM  
HERAUSNEHMEN!**

## MIT DEM RADL IN DIE REGION

Ausgehend von Tulln lassen sich wunderbare Touren in die Region starten – eine nagelneue Radkarte für die Region um Tulln ist kostenlos in der Tourismusinformation Tulln (Minoritenplatz 2) erhältlich!

UMWELTFREUNDLICH & SICHER MOBIL:

## KOSTENLOSE E-BIKE-KURSE FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER TULLNS

Österreichweit sind ein Drittel der verkauften Fahrräder E-Bikes – viele unterschätzen aber die Gefahr der höheren Geschwindigkeit. Gemeinsam mit dem ÖAMTC bietet die Stadtgemeinde Tulln am Verkehrsübungsplatz bei der Kunsteisbahn zwei E-Bike-Kurse an:

**Freitag, 7. August**

**9 – 12 Uhr (Kurs 1) und 13 – 16 Uhr (Kurs 2)**

Anmeldung bis 31. Juli 2020 erforderlich an:

© carmen.shirwan@tulln.gv.at

☎ +43(0)2272/690-224

# Ab Herbst: Mit dem Rad nach Nitzing und Tulbing

*Neben den innerstädtischen Radwegen arbeitet die Stadtgemeinde Tulln sukzessive auch an sicheren und durchgehenden Verbindungen in die Katastralgemeinden und die Region. Zwei Projekte – nach Nitzing und darüber hinaus nach Tulbing – werden in diesem Sommer in Angriff genommen.*

**E**gal ob für Besorgungen oder zum Freizeit-Radeln: Die BürgerInnen Nitzings können bald auf einem sicheren, durchgängigen Radweg nach Tulln radeln: Nach letzten Grundtausch-Transaktionen werden bis zum Ende der Sommerferien die Lücken im Radweg zwischen Draken-Kreisverkehr und Nitzing geschlossen und der Weg durchgängig beleuchtet. Noch innerhalb Tullns erfolgt eine Anbindung der Königstetterstraße und des ÖGV-Hundeabrichtplatzes an den Radweg. Die Gesamtkosten für das Radweg-Projekt inkl. Beleuchtung belaufen sich auf 120.000,- Euro. Die Bauarbeiten werden im Juli und August ausgeführt.

## WEITER BIS NACH TULBING

In einer interkommunalen Kooperation entsteht ebenfalls noch in diesem Sommer eine Radweg-Anbindung von Nitzing nach Tulbing: Die Stadtgemeinde Tulln wurde eingeladen, sich an dem Förder-Projekt der KEM-Region Tullnerfeld Ost zu beteiligen und so zu einer durchgängigen Radweg-Verbindung von Tulln nach Tulbing und in weiteren Bauabschnitten bis Königstetten beizutragen.

## GARTEN STADT TULLN



Rosenbrücke

19 Nordumfahrung

Donau

**TULLN**  
an der Donau

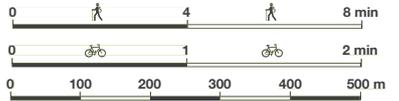
**DIE GARTEN TULLN**  
Natur im Garten Erlebniswelt

**MESSE TULLN**

**AGRANA ZUCKERFABRIK**

### ZEICHENERKLÄRUNG

- Radwege
- Verkehrsberuhigt (Wohnstraßen, Radfahrstreifen, Kfz-Fahrverbot)
- Route im Mischverkehr (starker Verkehr möglich)
- Radfahren in Begegnungs-, Fußgängerzone
- Nicht asphaltierter Weg zur Radbefahrung
- Radfahren gegen die Einbahn
- Information, Radservicestation
- Radverleih, Rad-Reparatur
- Sportplatz, Kinderspielplatz
- Beachvolleyballplatz, Hundeauslaufzone
- Nextbike, öffentliches WC



### Spazierwege

- Baumkuntsweg
- Egon-Schiele-Weg
- Tut gut Schritteweg

### Beschilderte Radrouten

- Donauradweg
- Große Tulln Radweg
- Kinder Erlebnis Radweg
- Wagram Tour
- Tullnerfeld Radweg
- Radroute 420
- Radroute 421
- Radroute 422



Südumfahrung 14





**WAGRAM ENTDECKERTOUREN, HELDENBERG-RADWEG**

- Heurigen
- Gebietsvinothek WERITAS, Kirchberg
- Pleyel-Museum, Ruppersthal

**TULLNERFELD-RADWEG, DONAURADWEG**

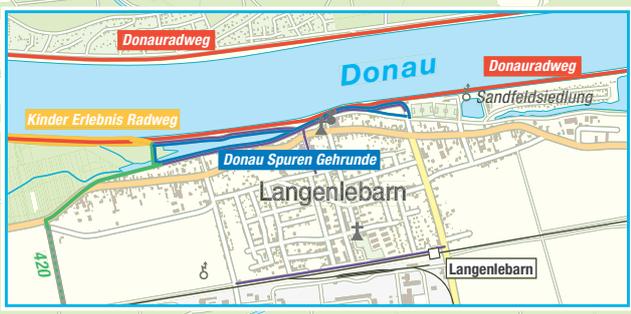
- Anbindung Traisental-Radweg
- Ahrnberger Kellergasse
- Gebietsvinothek WeinArt-Zone

**DONAURADWEG**

- Wien, Klosterneuburg
- Stift Klosterneuburg
- Donau-Rollfähre Korneuburg

**GROSSE TULLN-RADWEG**

- Freundorf, Auberg
- Wienerwald, Tulbinger Kogel
- Leopold-Figl-Warte



**ZEICHENERKLÄRUNG**

- Beschilderte Radrouten
- Radwege
- Verkehrsberuhigt (Wohnstraßen, Radfahrstreifen, Kfz-Fahrverbot)
- Route im Mischverkehr (starker Verkehr möglich)
- Radfahren in Begegnungs- / Fußgängerzone
- Nicht asphaltierter Weg zur Radbefahrung
- Radfahren gegen die Einbahn
- Nextbike, Radservicestation, öffentliches WC

0 2 4 min  
0 5 16 min  
0 250 500 750 1000 m

© Copyright by Schubert & Franzke, St. Pölten 2020

# TULLN

Stadt des  
Miteinanders

## Gemeinsam stärker – in Krise und Alltag

*Ob es jemandem gut geht oder nicht, hängt ganz wesentlich davon ab, in welcher Gemeinschaft er lebt. Die „Stadt des Miteinanders“ bedeutet einen Prozess, der zu einer besseren Vernetzung und mehr gegenseitiger Unterstützung und Respekt beitragen soll und der für den Einzelnen und für die Gemeinschaft sehr viele Vorteile bringt. In der Corona-Krise haben sich die Netzwerke und Strukturen bereits bezahlt gemacht – dadurch gestärkt geht der Prozess in voller Kraft weiter.*

### „TULLN ZU GAST“: MONATLICHE BEGEGNUNGS- UND VERNETZUNGSTREFFEN

Nach einer mehrmonatigen „Zwangspause“ begannen Ende Mai wieder die „Tulln zu Gast“-Treffen. In kleinen Gruppen und mit gestaffelten Beginnzeiten, mit Abstand und Mundschutz-Maske erfuhren die TeilnehmerInnen bei „**Tulln zu Gast bei der Food Koop Rhabarber Haberer**“ allerlei spannende Dinge über das gemeinsame, biologische und regionale Einkaufen. Im Juni lud Yoga-Lehrerin Hilde Geiger zu einem **Treffen im Grünen mit einem Spaziergang** durch das grüne Tulln und anschließendem Spiel und Sport im Freizeitpark an der Donaulände.

### TIPP

#### MITEINANDER SONNENUNTERGANGS- PICKNICK FÜR ALLE

Freitag, 24. Juli ab 17.00 Uhr an der Donaulände beim Gästehafen – mit hoffentlich gutem Wetter mit Blick auf den Sonnenuntergang

## GRATIS-ERDARBEITEN

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Stressfrei und jetzt sogar mit **Gratis-Erdarbeiten**.

Beim Kauf eines Konzept Hauses (Bodenplatte oder Kelleraushub inkl. Rollschotter)



**JETZT TERMIN AUSMACHEN:**

3500 Krems • Magnesitstraße 1 • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at

[www.konzept-haus.at](http://www.konzept-haus.at)

KONZEPT  
HAUS

## DIALOG DER RELIGIONEN – IM GARTEN

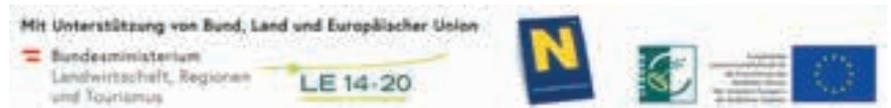


Angestoßen von einem Treffen im Rahmen von „Stadt des Miteinanders“ setzte ein Dialog der verschiedenen in Tulln beheimateten Religionen ein. Pfarrer, Pastorin, Imam und Mitglieder deren Glaubensgemeinschaften kommen seither laufend zusammen, zuletzt bei einem Rundgang am Gelände der GARTEN TULLN mit Bürgermeister Peter Eisenschenk und Geschäftsführer Franz Gruber. Die erste geplante gemeinsame Veranstaltung – ein „Offener Tag der spirituellen Räume“ – musste coronabedingt verschoben werden, aber neue Projekte folgen. Alle sind sich einig: Egal welche Religion – das respektvolle Miteinander steht bei allen im Mittelpunkt.

## NETZWERK NACHBAR: FEIERN MIT DEN NACHBARN



Ein paar grundlegende Sicherheitsvorkehrungen vorausgesetzt, sind Feste in kleinem Rahmen wieder möglich. Die Stadtgemeinde Tulln fördert daher ab sofort wieder kleine „Netzwerk Nachbar“-Feste durch die Bereitstellung von Heurigengarnituren und Zelten, die Gestaltung von Einladungen und bis zu € 100,- Kostenerstattung. Infos und Anmeldung: [www.tulln.at](http://www.tulln.at) (Klick auf Button „Netzwerk Nachbar“)



## DANKE unseren Feuerwehren!

*In der Frühlingausgabe berichtet die TULLN INFO traditionell ausführlich über die Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren der Stadtgemeinde Tulln. In diesem Jahr musste diese Ausgabe coronabedingt ausfallen. An dieser Stelle möchten wir den fünf Wehren in kurzer Form aber ein umso größer gemeintes DANKE für ihre wertvolle, ehrenamtliche Arbeit sagen – an 365 Tagen im Jahr.*



## GRATULATION DEN AUSGEZEICHNETEN UND NEUEN MITGLIEDERN

### FF TULLN STADT

v.l.n.r.: LM Rene Grössl, LM Franz Ehn, FM Markus Anreitter, HFM Marcel Kilic, PFM Andreas Daxböck, Stadträtin Susanne Stöhr-Eißert, Kommandant HBI Alfred Eisler, Vizebürgermeister Harald Schinnerl, FT Johannes Ofner, OV Hans Payer, Stadträtin Elfriede Pfeiffer, HFM Thomas Marchard, HFM Dominiqu Flandorfer

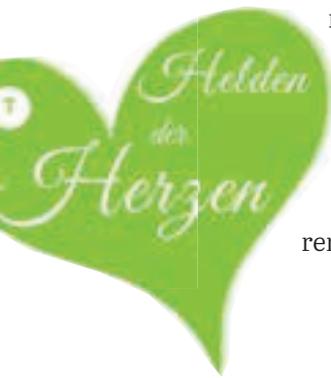


**10.745**  
Einsatzstunden

## HELDEN DER HERZEN 2020 GESUCHT!

Auch heuer wird es die Aktion „Helden der Herzen“ geben! Voraussichtlich ab Ende August ist die Nominierung möglich – online auf [www.stadtdesmiteinanderts.at](http://www.stadtdesmiteinanderts.at) und per Formular, das beim Bürgerservice aufliegen wird. Noch ist also ein bisschen Zeit, um sich Gedanken zu

machen: Wer war 2020 ein ganz besonderer Mensch und wem gebührt heuer besonderer Dank?



### KONTOVERBINDUNGEN DER WEHREN FÜR IHRE SPENDE

Tulln: AT83 3288 0000 0001 7954  
Langenlebarn: AT51 3288 0000 0300 1377  
Neuaigen: AT80 3288 0001 0840 0764  
Nitzing: AT13 4715 0300 4785 0100  
Staasdorf: AT90 3288 0000 0001 7731

## UNTERSTÜTZEN WIR UNSERE FEUERWEHREN!

Die **traditionellen Feuerwehrfeste** sind dank der (Sponsoren-)Spenden und dem Umsatz durch die BürgerInnen jedes Jahr wichtige Haupteinnahmequellen für die freiwilligen Feuerwehren.

Diese finanziellen Mittel tragen dazu bei, Ausrüstung und Geräte zu erneuern oder Reparaturen durchzuführen, um so bestmöglich für die Sicherheit der BürgerInnen sorgen zu können.

**Die Feste unserer Wehren – auch das traditionelle Oktoberfest der Stadtfeuerwehr Tulln – werden heuer coronabedingt nicht stattfinden.**

Umso mehr freuen sich die Florianis in diesem herausfordernden Jahr über Ihre finanziellen Zuwendungen – **Spenden an die Feuerwehren sind von der Steuer absetzbar!**

### FF STAASDORF

hinten: EV Anton Oswald, LM Martina Mohnl, FM Julia Mohnl, OFM Thomas Puxbaum, FM Alina Mohnl, HLM Christian Geiger, EOBI Franz Hagl, LM Johann Nolz, OFM Maximilian Kern, V Johann Altmann, LM Franz Ölsböck, OLM Bernhard Ölsböck; vorne: Gemeinderat Peter Liebhart, Stadträtin Susanne Stöhr-Eißert, Kommandant OBI Thomas Mohnl, Stadträtin Elfriede Pfeiffer, Kommandant-Stv. BI Rudolf Edthofer



**186**  
Einsatzstunden

### FF NEUAIGEN

BI Lukas Rothbauer, HBM Franz Einzinger jun., V Christian Pegler, OBI Franz Berthold, LM Gerhard Fallbacher, Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk, OLM Markus Mayer, Stadträtin Paula Maringer, OFM Michael Pimperl, OLM Ernst Pegler, FM Florian Pegler.



**244**  
Einsatzstunden



**114**  
Einsatzstunden

### FF NITZING

Stadträtin Elfriede Pfeiffer, Karl Minich, Heinz Heidegger, Florian Bacher, Stadträtin Susanne Stöhr-Eißert, Gerald Klingenbrunner, Josef Geiger, Max Gleixner, Gerhard Braun



**809**  
Einsatzstunden

### FF LANGENLEBARN

Leopold Ransmayr, Kommandant-Stv. BI Manuel Floh, Andreas Hermanke, Kommandant OBI Franz Eichberger, Vizebürgermeister Wolfgang Mayrhofer, Stadträtin Susanne Stöhr-Eißert, Gerhard Scharner, Mathias Bohovits-M., Karl Aistleitner, Martin Dabsch

# TULLNtelegramm

In Tulln ist immer was los! Unter diesem Motto hier ein paar aktuelle Kurzmeldungen.

Die Kapelle Staasdorf  
erstrahlt nach der Sa-  
nierung in neuem Glanz.  
Fotos: Peter Liebhart

## SANIERUNG DER KAPELLE IN STAASDORF ABGESCHLOSSEN

Im Juni 2018 begannen die umfassenden Sanierungsarbeiten an der mehr als 280 Jahre alten Kapelle in Staasdorf. In mehreren Etappen wurde ein Betonfundament errichtet, das feuchte Mauerwerk ausgetrocknet sowie der Innen- und Außenputz erneuert. Die Außenfassade und der Kapelleninnenraum wurden nach spätbarockem Vorbild wiederhergestellt. Die Gesamtkosten von ca. € 260.000,- werden von der Stadtgemeinde Tulln und mittels Förderungen durch das Land NÖ und das Bundesdenkmalamt finanziert. Besonderer Dank gilt Gemeinderat und Ortsvorsteher Peter Liebhart und den vielen freiwilligen Helfern.



## "BÜCHER-TELEFONZELLE" NUN AUCH IN LANGENLEBARN

Nach der beliebten "Mini-Bibliothek" in Tulln (siehe Seite 35) gibt es jetzt auch in Langenlebarn eine „Bücher-Telefonzelle“, in der Bücher kostenlos und jederzeit zum Mitnehmen, Tauschen und Abgeben bereitstehen. Betreut wird die Bücherzelle ehrenamtlich von den Anrainern Armin und Christine Strasser - hier mit Vizebürgermeister und Langenlebarns Ortsvorsteher Wolfgang Mayrhofer. Herzlichen Dank für dieses Engagement!

## FORD KUGA PLUG-IN HYBRID



5  
JAHRE  
GARANTIE

### ELEKTRISCH AUF KNOPFDROCK.

Ford Kuga ab

€21.990,-<sup>\*)</sup> bei Leasing.

Ford Kuga Plug-In-Hybrid ab

€31.690,-<sup>\*)</sup> bei Leasing.



Ford Kuga: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,0 – 7,0 l/100 km | CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 132 – 163 g/km (Prüfverfahren: WLTP) Ford Kuga Plug-in Hybrid: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 1,4 l/100 km CO<sub>2</sub>-Emission gewichtet kombiniert 32 g/km | Stromverbrauch: 16,8 kWh/100 km (Prüfverfahren: WLTP)

## Autohaus Grühbaum GmbH

Königstetter Straße 144, 3430 Tulln

☎ +43 2272 61930/65135 ✉ office@ford-gruehbaum.at

🌐 www.gruehbaum-fordpartner.at

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der bei allen Ford Vertragspartnern unentgeltlich erhältlich ist und unter <http://www.autoverbrauch.at/> heruntergeladen werden kann. Symbolfoto! Bei voller Aufladung. Die nach dem WLTP-Verfahren ermittelte rein elektrische Reichweite von bis zu 56 km gilt für eine verfügbare Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Fahrzeugzustand, Alter der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. Nähere Informationen auf [www.ford.at](http://www.ford.at). \*) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Bank Bonus und Versicherungsbonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 30.06.2020 bei Ford Bank Leasing in Verbindung mit dem Abschluss des Vorteilssets (Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall- und/oder Rechtsschutzversicherung) der Ford Auto Versicherung (Versicherer: Garanta Versicherungs-AG Österreich). Leasingrate Kuga € 89,- / Kuga Plug-in Hybrid € 99,- zzgl. € 200,- Bearbeitungsgebühr und 1,17 % gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30 % Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,9 %, Gesamtbelastung Kuga € 24.596,65 / Kuga Plug-in Hybrid freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria.

## „GEMMA TULLN“ SETZT MODERNES STREET ART-PROJEKT UM

Die jungen Künstler Merksn, Sert One und Matze verliehen der EVN-Gasregelstation in der Franz-Zant-Allee neuen Glanz und sprayten ihre Graffiti-Kunst auf deren Wände. Zu sehen sind u.a. die Hände von Tullns berühmtestem Sohn Egon Schiele und der Tullner Karner. Umgesetzt wurde das Projekt durch „Gemma!-Mobile Jugendarbeit im Bezirk Tulln“ unter dem Leiter Dominik Krutz – gleichzeitig als dessen Abschlussprojekt seiner langjährigen erfolgreichen Tätigkeit in Tulln.

## GRUNDREGELN FÜR AUSGEDEHNTTE SPAZIERGÄNGE MIT DEN VIERBEINERN

Egal ob zu Fuß, auf Rädern oder auf vier Beinen: Die vielfältigen Grünräume Tullns bieten ausreichend Platz für alle Nutzer – sofern die Grundregeln für ein konfliktfreies Miteinander eingehalten werden! Hunde müssen lt. Hundehaltegesetz im Gemeindegebiet immer mit Leine oder Maulkorb geführt werden. An bestimmten Orten, wie z.B. in Einkaufszentren oder bei Spielplätzen, sind Leine und Maulkorb erforderlich. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential („Listenhunde“) gilt dies im gesamten öffentlichen Raum. Die Entfernung von Hundekot sowie die Einhaltung der Leinenpflicht werden laufend kontrolliert – bei Missachtung können Strafen ausgestellt werden.



  [WWW.ROSENARCADE.AT](http://WWW.ROSENARCADE.AT)

**ROSEN  
ARCADE**

**FÜR SIE  
GEÖFFNET:**  
MO - FR  
9 - 19 UHR  
SAMSTAG  
9 - 18 UHR

**SHOPPINGVIELFALT IM ♥ VON TULLN.**

SO CHIC. SO NAH.

**BILLA**

**dm**

**HUMANIC**  
HUMANIC.NET

**INTERSPORT**  
WINNER

**MediaMarkt**

**Müller**  
**M**

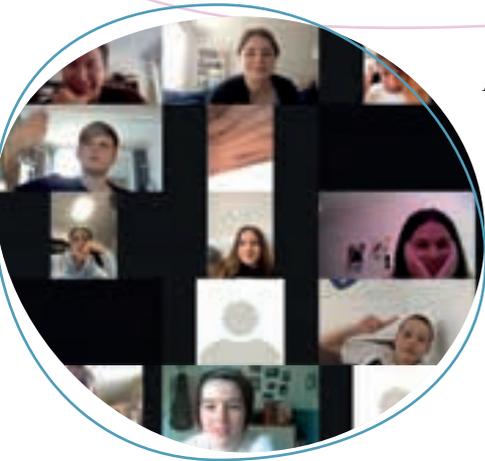
**NEWYORKER**

**Thalia**

# SCHUL-Telegramm

*Kompetenzen zu vermitteln, Talente zu fördern und die Jugend bereit für Herausforderungen der Zukunft zu machen – das und noch viel mehr zählt zu den Aufgaben der LehrerInnen und BetreuerInnen der Schulen in der Stadtgemeinde Tulln. Sie tun dies mit viel Fachwissen und Engagement – zum Wohle unserer Jüngsten.*

Mit Praxis zum Erfolg, heißt es bei der **PRAXIS-HANDELSCHULE TULLN**. Durch den wöchentlichen Praxistag im Sommersemester des zweiten Ausbildungsjahrs werden Einblicke in ein Unternehmen und viele wertvolle praktische Erfahrungen geboten. Dankenswerterweise konnten alle SchülerInnen der 2AS nach dem „Corona-Lockdown“ ihre Praxis bei den Partnerunternehmen in Tulln fortsetzen und dabei ihr erworbenes Fachwissen einsetzen – Dorka Kalmar (2AS) absolvierte ihre Praxistage z.B. bei der Stadtgemeinde Tulln. Ein Besuch einer weiterführenden Schule (HAK-Aufbaulehrgang mit Matura) oder der Einstieg in einen Lehrberuf (mit Anrechnung von Lehrjahren) sind interessante Zukunftsperspektiven, die die Ausbildung an der HAS Tulln bietet. Anmeldungen für das nächste Schuljahr werden im Sekretariat der Schule (☎ +43(0)2272/690-770) noch entgegengenommen.



Als eine von mehreren „Klimaschulen“ in Tulln behandelte die **MITTELSCHULE 1** im vergangenen Semester die Auswirkungen unserer Ernährung auf das Klima. In digitalen Workshops diskutierten insgesamt 50 SchülerInnen aus zwei Klassen die nachhaltige Produktion und den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von Lebensmitteln sowie die Bedeutung der Gütesiegel mit ihren PädagogInnen und ExpertInnen der Klima- und Energiemodellregion. „Klimaschulen“ ist ein Programm des Klima- und Energiefonds, an dem sich auch die Klima- und Energiemodellregion Wagram beteiligt und das vom Klimafonds finanziert wird. Ziel ist es, Projekte mit den SchülerInnen durchzuführen, die das Bewusstsein für die Herausforderungen des Klimaschutzes und des Klimawandels schärfen.

Viel zu früh und nach kurzer, schwerer Krankheit ist Ende Mai **URSULA KOVAR** verstorben – sie hat den **HORT IN DER VOLKSSCHULE 2** mit aufgebaut und war bis zur Diagnose ihrer Krankheit als Leiterin des Hort-Teams tätig. Ihre KollegInnen haben ihr folgende Worte gewidmet: „Wir möchten Ursula danken für ihre Wertschätzung, mit der sie ihr Team geleitet hat. Ursula war für uns eine Leiterin, die mit Herz, Respekt, Verständnis, Loyalität und Ehrlichkeit ihr Team begleitet und unterstützt hat. Sie hatte für jeden immer ein offenes Ohr – sei es für ihre Kolleginnen, ihre betreuten Kinder oder deren Eltern. Auch eine gute Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und der Schulleitung war ihr ein wichtiges Anliegen. Mit viel Engagement, Freude und Kreativität gestaltete sie ihre Gruppe, Feste und den Hortalltag – all das wird den Kindern auch in den späteren Jahren noch in Erinnerung bleiben. Sie war mit Herz und Seele Hortpädagogin und immer eine positive Frau, die ihren Mitmenschen stets freundlich, herzlich und mit Respekt entgegengetreten ist.“



*Good Afternoon!*

# Nachmittags bestens betreut

*Speziell für Schulkinder nach der Volksschule steht in Tulln eine besondere Möglichkeit zur Nachmittagsbetreuung zur Verfügung: Seit September 2013 begleitet das 11-köpfige Team von Good Afternoon jedes Schuljahr mehr als 80 Kinder bei den lerntechnischen und sozialen Herausforderungen, die ein Schülerleben so mit sich bringt.*



**G**ood Afternoon ist eine gemeinnützige Nachmittagsbetreuung für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren und bietet neben einem vielseitig nutzbaren, großen Garten ein außergewöhnliches Haus, das ganz auf die Bedürfnisse der Jugendlichen abgestimmt ist – u.a. mit Lernetelier, Werkstätten, Bibliothek, Bewegungsraum und einer Mensa.

## FÖRDERUNG FÜR HERZ UND HIRN

Die PädagogInnen unterstützen die Kinder beim Erlernen der passenden Lerntechniken sowie beim Erarbeiten von Arbeitsabläufen; wenn das Lernen oder Verstehen eines Lernstoffs einmal besonders schwer fällt, auch in unentgeltlichen Einzel-Förderstunden. Mindestens genauso wichtig wie der schulische Erfolg ist dem Team die Herzensbildung und die soziale Entwicklung – es wird gemeinsam gelacht, geredet, diskutiert, auch mal gestritten und wieder versöhnt. Mit Hammer oder Säge, Nähmaschine und Instrumenten kommt auch die Kreativität nicht zu kurz – jeder darf seine Talente finden, alles hat seinen Platz und seinen Raum.

## WERTSCHÄTZUNG LERNEN – AUCH IN DEN FERIEN

Oberstes Ziel ist es, die Kinder ernst zu nehmen, mit ihnen wertschätzend und auf Augenhöhe zu arbeiten und ihnen für die Zeit, in der sie nicht bei ihren Eltern sein können, ein zweites Zuhause zu bieten, in dem sie sich entwickeln dürfen. In sechs Wochen der Sommerferien gibt es vielfältiges Programm, eine Woche davon als Sommerlager und eine Woche als „School Warm-Up“.

## NACHMITTAGSBE- TREUUNG IM HORT DER VOLKSSCHULEN

Seitens der Stadtgemeinde Tulln wird in den Volksschulen Nachmittagsbetreuung für Kinder angeboten, deren Eltern berufstätig sind. Die Betreuungszeiten sind an Schultagen von 12:00 bis 17:30 Uhr. Die Anmeldung ist jederzeit möglich und erfolgt entweder im Rathaus (Abt. Bildung, Gesundheit und Soziales) oder direkt in der Schule mittels Anmeldeformular.



## BESTE BETREUUNG UNABHÄNGIG VOM EINKOMMEN DER ELTERN

Die Elternbeiträge bei Good Afternoon sind bewusst niedrig – die Kosten werden zu 13% durch Förderungen, zu 21% durch Elternbeiträge und zu 64% privat durch den Träger finanziert.

Weitere Infos:

🌐 [www.good-afternoon.at](http://www.good-afternoon.at)

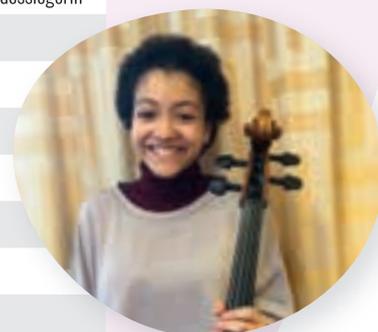
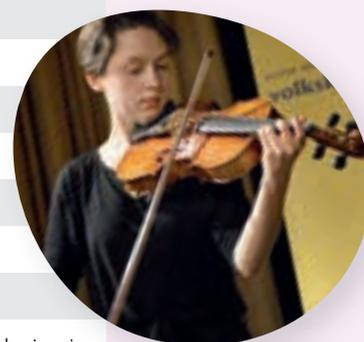
# Musikschule Tulln: Preisgekrönte Töne

Der traditionelle Musikschul-Wettbewerb „Prima la Musica“ fand heuer nur im Landeswettbewerb statt, der Bundeswettbewerb wurde aufgrund der Corona-Regelungen nicht durchgeführt. Die großartigen Leistungen der MusikschülerInnen schmälerte Corona aber nicht – ebensowenig wie deren Motivation: Auch während des Shutdowns wurde online mit den akademisch ausgebildeten LehrerInnen fleißig geübt. Anmeldungen für das neue Schuljahr sind jederzeit möglich.

# WIR LEBEN MUSIK

## ERGEBNISSE LANDESWETTBEWERB „PRIMA LA MUSICA“

SCHÜLER/IN	INSTRUMENT	AUSZEICHNUNG
Antonia Bajic, 7 Jahre	Violine, Kl. Bettina Schmitt	2. Preis
Victoria Schmidt, 8 Jahre	Violine, Kl. Bettina Schmitt	2. Preis
Alma Seidel, 7 Jahre	Violine, Kl. Isabel Schneider	1. Preis
Noemi Stelzer, 7 Jahre	Violine, Kl. Isabel Schneider	1. Preis m. Auszeichnung
Lilly Baumgartner, 9 Jahre	Violine, Kl. Amarilio Ramalho	2. Preis
Klara Klemmer, 9 Jahre	Violine, Kl. Isabel Schneider	1. Preis
Susanna Pilz, 10 Jahre	Violine, Kl. Isabel Schneider	1. Preis
Alexander Stefanov, 14 Jahre	Violine, Kl. Amarilio Ramalho	2. Preis
Mira Wanek, 9 Jahre	Viola, Kl. Isabel Schneider	1. Preis m. Auszeichnung
Maria Haslinger, 11 Jahre	Viola, Kl. Isabel Schneider	1. Preis m. Auszeichnung
Valentina Grand, 16 Jahre	Viola, Kl. Isabel Schneider	Gold mit ausgezeichnetem Erfolg, Landessiegerin
Miriam Stelzer, 10 Jahre	Violoncello, Kl. Andreas Hadamek	1. Preis
Jasmin Pollatschek, 14 Jahre	Violoncello, Kl. Andreas Hadamek	Gold mit ausgezeichnetem Erfolg, Landessiegerin
Daniel Frank, 9 Jahre	Klavier, Kl. Martin Achenbach	1. Preis m. Auszeichnung
Tara Gretic, 13 Jahre	Klavier, Kl. Martin Achenbach	1. Preis
Arthur Fritsch, 16 Jahre	Orgel, Kl. Sigrid Wolfbauer-Gartner	Gold mit ausgezeichnetem Erfolg
Helena Herrera, 7 Jahre	Harfe, Kl. Michal Matejcik	1. Preis
Sarah Schillapp, 9 Jahre	Harfe, Kl. Michal Matejcik	1. Preis
Tabea Bodenstein, 13 Jahre	Harfe, Kl. Michal Matejcik	2. Preis
Rebecca Peyer, 16 Jahre	Harfe, Kl. Michal Matejcik	1. Preis
Alena Hauser, 17 Jahre	Gesang, Kl. Isabell Czarnecki	2. Preis
<b>LA TUBA</b> Maximilian Dockner, Dominik Ha- ger, Andreas Rosen, Peter Rosen	Kammermusik Blechbläser, Kl. Johann Schiestl	1. Preis
<b>QUARTETTO TULLINO</b> Viktor Renezeder, Marlene Ehart, Miriam Klemmer, David Ehmoser	Kammermusik Holzbläser, Kl. Jörg Dekan-Eixelsberger	1. Preis
<b>KLARIFA</b> Ariella Kouyoumdjian, Sophie Haferl, Caroline Stach	Kammermusik Holzbläser, Kl. Moser, Dekan- Eixelsberger, Bukareva	1. Preis



# WIR BRINGEN MUSIK IN TULLNS STRASSEN!

Noch bis Ende August lässt die Musikschule Tulln Straßenmusik erklingen – jeden Samstag – jeden Samstag von 10:30 bis 11:30 Uhr im Stadtzentrum! Mit dabei sind u.a. das Volksmusikensemble, die Stadtkapelle Tulln und das Jugendsymphonieorchester Tulln.



## TAG DER OFFENEN TÜR

### DIE MUSIKSCHULE TULLN KENNENLERNEN: ONLINE UND VOR ORT

Auf der Website [www.musikschule-tulln.at](http://www.musikschule-tulln.at) werden alle unterrichteten Instrumente mit Beschreibung und liebevoll gestalteten Videobotschaften und -beispielen vorgestellt.

Für alle, die sich lieber oder zusätzlich vor Ort informieren und gleich Instrumente ausprobieren möchten, bietet die Musikschule ihren **Tag der offenen Tür am Freitag, 4. September, von 15 bis 18 Uhr.** Der Elternverein sorgt für das leibliche Wohl.

**LANDES  
GESUNDHEITS  
AGENTUR**

Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.

## Wo Beruf Berufung ist. Ein Leben lang.

**Die beste Gesundheitsversorgung für Niederösterreich.** Die NÖ Landesgesundheitsagentur bietet Gesundheit und Pflege aus einer Hand, vereint Kliniken und Pflegezentren unter einem Dach. Das ist einzigartig in Europa. Gerade die letzten Wochen haben bewiesen, wie richtig die Zusammenlegung ist. Jetzt geht es darum, in die Zukunft zu investieren. Für eine sichere und moderne Gesundheitsversorgung.

gesund und gepflegt  
 m\_einlebenlang  
[www.noelga.at](http://www.noelga.at)



IMMER AUF DEM  
LAUFENDEN BLEIBEN

Sie wollen das ganze Jahr über das Angebot des Vereins "Gesundes Tulln" informiert sein? Dann abonnieren Sie den kostenlosen E-Mail Newsletter und liken Sie die Facebook-Seite „Gesundes Tulln“.

## Immunsystem stärken, gesund bleiben

Ein starkes Immunsystem schützt unseren Körper vor äußeren Einflüssen – selten war uns das so bewusst wie in diesem Jahr. Das Gesunde Tulln hat das Programm 2020/21 unter das Motto „Stärkung des Immunsystems“ gestellt.

**B**ewegung, Ernährung, aber auch ganzheitliche Ansätze und Naturheilmittel helfen Körper und Geist, um fit durch das Jahr zu kommen. Der Verein Gesundes Tulln plant dazu ab Herbst mehrere Schwerpunktveranstaltungen. Den Auftakt bildet „Variationen am Schrittweg“, ein vielfältiger Bewegungsworkshop für Körper und Geist am 19. September von 14:30 bis 17:00 Uhr am „tut gut!“-Schrittweg im Wasserpark.

### GESUNDHEITSKOMPETENZ AUCH ONLINE

Die TrainerInnen des Gesunden Tulln sind guter Dinge, dass die Maßnahmen der Bundesregierung bis September soweit gelockert bleiben, dass der beliebte und bewährte Kursbetrieb in vollem Umfang stattfinden kann. Erarbeitet wurde das Kursprogramm vom TrainerInnen-Team in Online-Sitzungen und auch einige Frühjahrskurse konnten über das Internet angeboten werden.

### PROGRAMMHEFT IM AUGUST IM POSTKASTEN

Spätestens Ende August wird das Programmheft 2020/21 wieder als gemeinsames Heft mit der Volkshochschule Tulln an alle Haushalte geschickt.



Ende März ging Doris Weisel als langjährige Koordinatorin des Vereins Gesundes Tulln in ihren wohlverdienten Ruhestand – nach 18 Jahren vollem Engagement in der Gesundheitsförderung und Prävention in Tulln. Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk, „tut gut!“-Regionalberaterin Elfriede Pachner, Nachfolgerin Ing. Michaela Nikl und Obmann Dr. Bernd Zeh dankten für die lange und ausgezeichnete Zusammenarbeit und den engagierten Einsatz für das Gesunde Tulln.

# Sommerlicher Lesestoff von der Stadtbücherei

Seit kurzem gibt es an der Donaulände nahe dem Donaubrunnen eine von der Stadtbücherei betreute „Bücher-Telefonzelle“, in der Bücher kostenlos und jederzeit zum Mitnehmen, Tauschen und Abgeben bereitstehen. Zusätzliche Sitzgelegenheiten an der Donaulände laden zum Schmökern gleich vor Ort ein.



## ABENTEUER LESEN: MONATLICHER LESERATTENCLUB FÜR KINDER

Am letzten Mittwoch jeden Monats lädt die Stadtbücherei zum Leserattenclub für Kinder ab 3 Jahren. Gemeinsam wird ein Buch gelesen und passend zum Thema gespielt und gebastelt. Die nächsten Termine:

- Zauberei und Ferienspaß: Mittwoch, 29. Juli, 16 Uhr
- Abenteuer im Kindergarten: Mittwoch, 26. August, 16 Uhr

## SOMMERTIPP:

E-Reader um 4 Euro für 4 Wochen ausleihen!

Die volle Auswahl von insgesamt über 20.000 Medien stehen zu günstigen Preisen direkt in der Stadtbücherei Tulln zur Verfügung.

# Volkshochschule: Digitalisierung und „Land Art“

Nach dem coronabedingt sehr eingeschränkten Betrieb im Sommersemester hat sich die Volkshochschule für das neue Schuljahr gleich zwei Schwerpunkte gesetzt:

- **Im Wintersemester 2020 steht das Thema „Digitalisierung“ im Vordergrund** – ergänzend zu den laufenden IT-Kursen werden die neuen Workshops „Digital4Me“ angeboten. Sie richten sich vor allem an Menschen, die bisher noch wenig Erfahrung mit digitalen Angeboten gemacht haben. Gemeinsam werden interessierten BürgerInnen wesentliche Informationen zur digitalen Welt vermittelt. Die TeilnehmerInnen lernen einfache, digitale Zugänge kennen und erfolgreich zu nutzen.
- **Im Sommersemester 2021 bietet die VHS eine besondere Perspektive auf das Thema „Garten“:** Die Kunstform „Land Art“ ist eine ideale Verbindung von Kreativität und Natur und wird von der VHS in eigenen Kursen vorgestellt. Das Wertvolle daran ist, dass es alle Sinne anspricht, spielerisch ist und die positiven Wirkungen von Natur und Kunst verbindet.

**Erfolg für VHS-Kinder-Gitarrenkurs:** Auch heuer konnte eine VHS-Teilnehmerin beim Musik-Wettbewerb „Prima la Musica“ einen großen Erfolg erzielen: Anna Friedrich erreichte in der Kategorie „Gitarre solo“ einen 1. Platz – herzlichen Glückwunsch!



Im Sommer hat Ing. Michaela Nihl den Platz von Karin Wolfahrt im Organisationsteam der Volkshochschule übernommen. Das Team rund um Kulturstadtrat Peter Höckner wünschte Karin Wolfahrt einen guten Start in den nächsten Lebensabschnitt.

## TREFFPUNKT VOLKSHOCHSCHULE – DAS NEUE SEMESTER BEGINNT IM SEPTEMBER!

Das Kursprogramm 2020/21 ist Mitte August verfügbar und wird dann an jeden Haushalt der Stadtgemeinde Tulln verschickt, kann im Bürgerservice der Stadtgemeinde Tulln und Langenlebern abgeholt werden und ist online unter [www.tulln.at/vhs](http://www.tulln.at/vhs) abrufbar.

# GARTEN- BAUMESSE TULLN

Donnerstag, 3. bis  
Montag, 7. September 2020

**Öffnungszeiten:**  
9 bis 18 Uhr  
[www.messe-tulln.at](http://www.messe-tulln.at)



# Blumencorso in der neuen Donauhalle

*Tulln blüht im September erneut auf – mit der Gartenbaumesse! Optimistisch und mit guter Stimmung wird schon fleißig an der Messe gearbeitet. „Im Moment gehen wir davon aus, dass die Gartenbaumesse Tulln wie geplant am letzten Ferienwochenende vom 3. bis 7. September 2020 über die Bühne geht. Wir haben das Konzept so geändert, dass wir schnell eine attraktive Veranstaltung auf die Beine stellen können“, so Geschäftsführer Mag. Wolfgang Strasser.*

**I**n der neuen Donauhalle soll bei der Gartenbaumesse Tradition auf Moderne treffen – Höhepunkt der Messe wird der Blumencorso mit prächtig geschmücktem „altem Eisen“: Oldtimer, Traktoren, Feuerwehrautos sowie verschiedene Einsatzfahrzeuge werden von den besten österreichischen GärtnerInnen und FloristInnen floral geschmückt. Sie bilden eine Hommage an den ersten Blumencorso Tullns, der im September 1953 durch Tulln zog und den Ursprung der heutigen Gartenbaumesse bildet. 67 Jahre später wird nun die beliebte Tradition, anlässlich der Eröffnung der neuen Donauhalle, weitergeführt. Mit dem einzigartigen Konzept werden die Herzen der BesucherInnen höher schlagen.



## WEITERE HIGHLIGHTS DER GARTENBAUMESSE TULLN:

- Die besten Gartengestalter Österreichs an einem Ort
- Herbstzeit ist die beste Pflanzzeit: Alles für HobbygärtnerInnen und Gartenprofis
- Größte Pool-Ausstellung 2020: Pools, Naturpools und Wellness
- Die Landwirtschaftskammer Niederösterreich setzt den Fokus auf Regionalität und Versorgungssicherheit durch heimische Bauern
- ORF NÖ Bühne: GärtnerTipps von Profis, volle Information über den Naturgarten, florales Handwerk und Kinderblumen stecken
- Kindergärtnerei: Tipps und Ideen für Kinder zum Ende der Ferien

## EIN EINTRITT – ZWEI GARTENHIGHLIGHTS AUF 150.000 M<sup>2</sup> GESAMTFLÄCHE

2020 erwartet alle BesucherInnen der Gartenbaumesse Tulln ein mittlerweile traditionelles Highlight: Mit der Eintrittskarte auf die Gartenbaumesse kann auch das Gelände der benachbarten GARTEN TULLN besucht werden.

## ERSTE MESSE FÜR NEUE DONAUHALLE

Die fast 50 Jahre alte Rundhalle wurde in den letzten 12 Monaten durch eine neue Multifunktionshalle mit einer Fläche von mehr als 2.600 Quadratmetern ersetzt und grenzt direkt an die bestehende Halle 2. Durch den neuen Übergang zur Halle 3 wird das gesamte Messegelände barrierefrei und überdacht begehbar sein. Die Halle 2 präsentiert sich mit neuer Technik und Infrastruktur. Weiters wurde ein neuer Hochfrequenzeingang bei Halle 2 mit Foyer, Kasabereich, Bankomat und Information für AusstellerInnen und BesucherInnen geschaffen. Die Messe Tulln ist der viertgrößte Messestandort Österreichs. Mit der neuen Donauhalle sind jetzt auch noch größere Fachkongresse möglich.



1

WEIN.FINDET.STADT

7. und 21. August, Donaulände/Gästehafen



2

VERNISSAGE ZUR AUSSTELLUNG  
WIR:KWT "IN ZEITEN WIE DIESEN"

28. August, Kunstwerkstatt Tulln



# Veranstaltungen

## Juli

Mi, 08.07. – So, 23.08.	Workshop-Serie „Sommerwerk“	Kunstwerkstatt Tulln
Do, 23.07.	Spezialführung Kirche St. Stephan und Karner	Pfarrkirche St. Stephan, Aposteltor, 17 Uhr
Fr, 24.07.	Stadtspaziergang Tulln	Donaulände/Gästehafen, 17 Uhr
Sa, 25.07.	Art Adventure Malworkshop „Flower Power“	DIE GARTEN TULLN, 15 Uhr
Sa, 25.07. – So, 26.07.	Sommer-Flohmarkt	Messe Tulln
Mi, 29.07.	Tullner Leserattenclub „Zauberei und Ferienspaß“	Stadtbücherei Tulln, 16 Uhr
Fr, 31.07.	Stadtspaziergang Tulln	Donaulände/Gästehafen, 17 Uhr

### COVID-19

Erkundigen Sie sich bitte direkt beim jeweiligen Veranstalter, ob der Termin tatsächlich stattfindet.

## August

Mo, 03.08. – Fr, 07.08.	Helen Doron Englisch Sommercamp	LC Tullnerfeld, Langenlebarner Straße 17, 9 Uhr
Mo, 03.08.	Gartensommer-Vollmondnacht auf der GARTEN TULLN	DIE GARTEN TULLN, 19:30 Uhr
Mo, 03.08.	Offenes Singen mit dem Vokal Ensemble Tulln	Marc Aurel Park, Eingang Stadtmuseum Tulln, 19 Uhr
Fr, 07.08.	Wein.Findet.Stadt - Lounge II	Donaulände/Gästehafen, 17 Uhr
Sa, 15.08.	Spielplatz-Fest auf der GARTEN TULLN	DIE GARTEN TULLN, 9 Uhr
Fr, 21.08.	Wein.Findet.Stadt - Lounge III	Donaulände/Gästehafen, 17 Uhr
Mo, 24.08. – Fr, 28.08.	Kinder UNI Tulln 2020	DIE GARTEN TULLN und Campus Tulln Technopol, 8 Uhr
Mi, 26.08.	Tullner Leserattenclub „Abenteuer im Kindergarten“	Stadtbücherei Tulln, 16 Uhr
Fr, 28.08.	Vernissage Ausstellung: WIR:KWT „In Zeiten wie diesen“	Kunstwerkstatt Tulln

## SONDERPROGRAMM DER DONAUBÜHNE IM AUGUST

Nachdem das geplante Programm der Donaubühne wegen der COVID-19 Maßnahmen zur Gänze ins nächste Jahr verschoben werden musste, kann nun – nach Lockerung der Sicherheitsmaßnahmen – an sechs Wochenenden eine Konzertreihe mit vielen MusikerInnen gespielt werden. Geplant sind Konzerte heimischer Bands sowie der Blaskapelle Tullnerfeld bei freiem Eintritt.

Viele BürgerInnen hatten in persönlichen Gesprächen den Wunsch geäußert, man möge doch die Donaubühne als sichere Konzertlocation nutzen. Diesem Wunsch ist TullnKultur gerne nachgekommen.

**SA, 01.08.: 20 Uhr:** Amy Wald / **ca. 21 Uhr:** Andy Baum, Christian Becker & Band und Gäste: Bilgeri, Meena Cryle, Chris Fillmore

**SA, 08.08.: 20 Uhr:** Lisa Pac / **ca. 21 Uhr:** Ankathie Koi

**SA, 15.08.: 20 Uhr:** Großmütterchen Hatz / **ca. 21:15 Uhr:** Wiener Tschuschenkapelle

**SA, 22.08.: 20 Uhr:** Nathan Trent / **ca. 21 Uhr:** Thorsteinn Einarsson & Band

**SA, 29.08.: 20 Uhr:** Denk / **ca. 21:15 Uhr:** Heli Deinboek & Band

**SA, 05.09.: 20 Uhr:** Blaskapelle Tullnerfeld / **ca. 21 Uhr:** The Solomons



**Aufgrund COVID-19 findet heuer kein Festbetrieb und Feuerwerk an der Donaulände zur Gartenbaumesse statt!**

Details zu den organisatorischen Abläufen werden in Kürze feststehen und auf [www.donaubuehne.at](http://www.donaubuehne.at) nachzulesen sein.



3

**RAD- UND STREETS-KATING-TAG**

13. September, Treffpunkt: Nibelungenbrunnen



4

**SCHAUGARTEN-TAGE TULLN**

26. und 27. September, Infos: [www.tulln.at/gartenstadt](http://www.tulln.at/gartenstadt)



5

**LANGE NACHT DER MUSEEN**

mit neuem Stadtmuseum Tulln  
3. Oktober

**September**

Di, 01.09.	Klaus Eckel - „Ich werde das Gefühl nicht los“	Danubium, 19:30 Uhr (verschoben vom 12.03.)
Mi, 02.09.	Gery Seidl - „HOCHTIEF“	Danubium, 19:30 Uhr (verschoben vom 25.04.)
Do, 03.09. – Mo, 07.09.	Gartenbaummesse Tulln	Messe Tulln, 9 Uhr
Do, 03.09.	Voodoo Jürgens & die Ansa Panier - „s klane Glücksspiel“ - Stehkonzert	Danubium, 19:30 Uhr
Mi, 09.09.	Roland Düringer - „Africa Twinis“	Danubium, 19:30 Uhr
Do, 10.09.	Otto Schenk - „Zum 90sten Geburtstag - Das Allerbeste von Otto Schenk“	Danubium, 19:30 Uhr
Do, 10.09.	Spezialführung Kirche St. Stephan und Karner	Pfarrkirche St. Stephan, Aposteltor, 17 Uhr
Sa, 12.09.	Tag der Vereine	Hauptplatz
So, 13.09.	Rad- und Streetskating-Tag	Treffpunkt: Nibelungenbrunnen, 11 Uhr
So, 13.09.	Art Adventure Malworkshop „Fliegenpilz trifft Schnecke“	DIE GARTEN TULLN, 15 Uhr
Mi, 16.09.	Herbstgedichte	Paulussaal Pfarre St. Stephan, 19 Uhr
Fr, 18.09.	4saxess - Saxophonquartett	Minoritensaal, 19:30 Uhr
Fr, 25.09.	Gery Seidl - „Hochtief“	Danubium, 20 Uhr
Sa, 26.09. – So, 27.09.	Schaugartentage Tulln - September	Tulln, Langenlebar, ab 10 Uhr
Sa, 26.09.	Fredi Jirkal - „Wechseljahre“	Danubium, 19:30 Uhr
Sa, 26.09. – So, 27.09.	Du & das Tier Tulln	Messe Tulln, 9 Uhr

3

4

Alle **TullnKultur-Veranstaltungen** im Danubium unter [www.tullnkultur.at](http://www.tullnkultur.at)

**Oktober**

Fr, 02.10.	Weinzettl & Rudle - „Zum X-ten Mal“	Danubium, 19:30 Uhr
Fr, 02.10. – Sa, 03.10.	Pfadfinder Sturmheurerger	Badhausweg 2, 15 Uhr
Sa, 03.10.	Österreichische Riesen Kürbis-Staatsmeisterschaft	DIE GARTEN TULLN, 9 Uhr
Sa, 03.10.	Lange Nacht der Museen mit neuem Stadtmuseum Tulln	18 Uhr
Fr, 09.10.	Lange Nacht der Forschung	Campus Tulln Technopol
Sa, 10.10.	Charity-Lauf „BEE Running“	DIE GARTEN TULLN, 9 Uhr

5

**NÖ-CHALLENGE: AKTIVSTE GEMEINDE GESUCHT**

Lauft, walkt und radelt mit - gemeinsam bringen wir Tulln in der "NÖ Challenge" im Wettstreit der aktivsten Gemeinden ganz nach vorn!

Noch bis 30. September zählt jede gesportelte Minute, die ihr für eure Heimatgemeinde zurücklegt. Notwendig sind nur die Registrierung auf [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at) und die kostenlose App "runstastic". Der Radclub Tulln, das Cycle Team Tulln, Hannes Blauensteiner und Vizebürgermeister & Sportstadtrat Wolfgang Mayrhofer sammeln bereits fleißig Kilometer!



# Großprojekte ohne finanzielle Schwierigkeiten gestemmt



*Der Rechnungsabschluss 2019 der Stadtgemeinde Tulln zeigt die Fitness der Stadtfinanzen – denn er fällt trotz Neubau zweier Kindergärten und Umbau des Florahofsaaes sehr positiv aus.*

**I**m Rechnungsabschluss wird eine finanzielle Bilanz über Einnahmen und Ausgaben des jeweils vorangegangenen Jahres abgelegt – und diese fällt für die Stadtgemeinde Tulln für das Jahr 2019 erneut erfreulich aus:

- Im ordentlichen Haushalt wurde ein Überschuss in der Höhe von über 2,2 Mio. Euro erwirtschaftet – dieser wurde in Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt (€ 746.819,48) und an Rücklagen (€ 1.479.068,77) aufgeteilt.
- Im außerordentlichen Haushalt, der v.a. einmalige Investitionen umfasst, waren die Ausgaben trotz zahlreicher umgesetzter Projekte geringer als geplant und gleichzeitig wurden mehr Einnahmen lukriert als veranschlagt. Dadurch ergibt sich ein Überschuss von rd. 3 Millionen Euro, mit denen Rücklagen gebildet werden.

## GROSSPROJEKTE UMGESETZT UND GESTARTET

Im Jahr 2019 wurden gleich zwei neue Kindergärten errichtet, der Florahofsaal umfassend umgebaut und mit dem Ausbau der Egon-Schiele-Volksschule begonnen. Diese Investitionen in notwendige Infrastruktur und den weiteren Erhalt und Ausbau der Lebensqualität in Tulln führten zu einem Anstieg der Darlehen um 3,1% auf 52,36 Mio. Euro zum Ende des Jahres 2019. Abgebaut werden konnten hingegen die Haftungen (€ -522.000,-) und Leasing-Verbindlichkeiten (€ -130.000,-) der Stadtgemeinde Tulln.



„Sich Großprojekte ohne große finanzielle Rückschläge leisten zu können, ist ein gutes Zeichen für die Fitness unserer Stadtgemeinde und eine solide Basis für die nachhaltige Sicherung der Lebensqualität unserer BürgerInnen.“

Harald Schinnerl,  
Vizebürgermeister und Finanzstadtrat

## DIE TOP 3 PROJEKTE IM AUSSER-ORDENTLICHEN HAUSHALT 2019

1. Erneuerung Gemeindestraßen, Rad- und Wanderwege: € 2,3 Mio.
2. Neubau Kindergärten Zeiselweg und Neuaigen: € 2 Mio.
3. Beginn Ausbau Egon-Schiele-Volksschule: € 1,5 Mio.

## ERGEBNIS DES RECHNUNGSABSCHLUSSES 2019

### Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen: € 16.444.524,43  
Ausgaben: € 16.444.524,43

### Ordentlicher Haushalt

Einnahmen: € 48.753.069,91  
Ausgaben: € 48.753.069,91



DIE  
KONTAKTDATEN  
ALLER STÄDT- UND  
GEMEINDERÄTE FINDEN  
SIE AUF  
[WWW.TULLN.AT](http://WWW.TULLN.AT)

# Neuer Gemeinderat ist gewählt

Am 26. Jänner fanden in Niederösterreich die Gemeinderatswahlen statt – das Ergebnis in Tulln lautete: 58,11% TVP (+9,64%), 12,33% Grüne (+2,46%), 12,05% SPÖ (-5,03%), 9,19% TOP (-4,94%), 4,25% FPÖ (-2,3%), 4,07% Neos (+0,17%). Mit der konstituierenden Sitzung am 10. März begann für Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk die dritte Amtsperiode.

## ALLE GEMEINDERÄTE IN ALPHABETISCHER ORDNUNG:

Josef Beinhardt (TVP), Johannes Blauensteiner (TVP), Andreas Bors (FPÖ), Johannes Boyer (TVP), Ruza Dokic (SPÖ), Annemarie Eißert (TVP), Sabrina Felber (SPÖ), Mag. Roman Friedrich (TVP, Europagemeinderat), Bernhard Granadia LL.M. (Grüne, Umweltgemeinderat), Leopold Handelberger (TOP), Mag. Veronika Holzmann (Grüne), Mag. Kerstin Huber (Grüne), Alfred Kaiblinger (TVP), Eva Koloseus (TVP), Katerina Kopetzky, BA (Grüne), Peter Liebhart (TVP), Valentin Mähner (SPÖ), Marina Manduric (TVP), Roman Markhart (TVP, Bildungsgemeinderat), Ing. Karl Minich (TVP), Ernst Pegler (TVP), Daniela Reiter (TVP), Ing. Herbert Schmied (NEOS), Jürgen Schneider (TOP), Franz Weidl (TVP)

Ortsvorsteher: Staasdorf, Klein Staasdorf und Frauenhofen: Peter Liebhart (TVP); Langenlebarn: Wolfgang Mayrhofer (TVP); Nitzing: Ing. Karl Minich (TVP); Neuaigen, Trübensee und Mollersdorf: Gerhard Fallbacher (TVP)



## Stadtrat der Stadtgemeinde Tulln:

1. KommR Harald Schinnerl (TVP): 1. Vizebürgermeister und Stadtrat für Finanzen, Bau und Raumordnung
2. Mag. Rainer Patzl (Grüne): 2. Vizebürgermeister und Stadtrat für Straßenbau, Radwege und öffentliche Grünräume
3. Wolfgang Mayrhofer (TVP): 3. Vizebürgermeister und Stadtrat für Vereine, Sport und Jugend
4. Mag. Franz Xaver Hebenstreit (TVP): Stadtrat für Museen, Tourismus und Freizeitbetriebe
5. Peter Höckner (TVP): Stadtrat für Kultur und Schulen
6. Paula Maringer (TVP): Stadträtin für Gesundheit, Pflege und Agrar
7. Elfriede Pfeiffer (TVP): Stadträtin für Soziales, Wohnen und Friedhöfe
8. Mag. Lucas Sobotka (TVP): Stadtrat für Wirtschaft, Hochschulen, Digitalisierung und Sicherheit
9. Susanne Stöhr-Eißert (TVP): Stadträtin für Kindergärten, Frauen und Feuerwehren
10. Hubert Herzog (SPÖ): Stadtrat für Verkehr, Personal und öffentliche Einrichtungen
11. Ing. Michael Hanzl (TOP): Stadtrat für Wasser und Kanal

# Aktuelles aus dem Gemeinderat

**FRAGESTUNDE IM GEMEINDERAT**  
Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung mit der Möglichkeit für die BürgerInnen, direkt Fragen an die Gemeinderäte zu stellen:  
Mittwoch, 7. Oktober, 19 Uhr

## LEBENSBAÜME FÜR MEHR GRÜN

Künftig werden pro Geburtenjahrgang Lebensbäume für Kinder, die im Gemeindegebiet Tulln wohnhaft sind, gepflanzt – je nach Flächenverfügbarkeit im Idealfall ein Baum für jede Geburt. Die erste Tranche an Bäumen wird von der SPÖ gespendet.

## FEUERWEHR NITZING: ANKAUF EINES HILFELEISTUNGSFAHRZEUGS

Das vorhandene Kleinlöschfahrzeug der Feuerwehr Nitzing ist bereits über 25 Jahre im Dienst und entsprechend der Fahrzeugausstattungsverordnung auszuscheiden. Auf einstimmigen Gemeinderatsbeschluss wird ein Hilfeleistungsfahrzeug I mit einem Wassertank von 800 Litern zum Preis von € 174.370,97 inkl. 20% USt. angekauft. Die Feuerwehr Nitzing leistet einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 50.000,-, die Landesförderung beträgt ebenfalls € 50.000,-.

## FAHRZEUGANKAUF BAUHOFF

Auf einstimmigen Beschluss wird ein neues Fahrzeug mit integriertem Heißwasser-Unkrautbekämpfungsggerät um rd. € 200.000,- angekauft. Das Fahrzeug kann ebenfalls zum Gießen sowie für den Winterdienst eingesetzt werden. Eine ganzjährige Nutzung ist vorgesehen.

## ANKAUF EHEMALIGES ZOLLAMTSGEBAÜDE LANGENLEBARN

Vor mittlerweile sechs Jahren wurde das Zollamt in Langenlebarn stillgelegt und ebensolange sind Gebäude und Grundstück nunmehr ungenutzt. Nach mehreren Verhandlungsrunden konnte die Stadtgemeinde nun Gebäude und Grundstück um € 667.850,- (€ 190,-/m<sup>2</sup>) ankaufen. Als erster Schritt ist in Planung, die dem Florahofsaal zugewandte Mauer zu öffnen, um eine Zufahrt zu den Parkplätzen des Zollamtes für Besucher des Florahofsaals nutzbar zu machen. Langfristig ist der Ankauf von großer Bedeutung für die Weiterentwicklung Langenlebarns, da damit eine große Fläche in günstiger Lage gesichert wurde. Je nach Bedarf kann diese mittel- oder langfristig zum Wohle der BürgerInnen genutzt werden.

## ZUBAU FACHHOCHSCHULE UND "HAUS DER DIGITALISIERUNG"

Für die Stadtgemeinde Tulln ist der Campus Tulln Technopol ein bedeutender Standortfaktor – er bietet hochwertige Arbeitsplätze vor der Haustür, Bekanntheit durch international gefragte Forschung und nicht zuletzt hochqualitative Ausbildung. Seit Gründung der Fachhochschule ist die Zahl der Studierenden stark

gestiegen. Durch das ständige Wachstum und mit Etablierung eines neuen Studienzweiges im Vorjahr ist eine räumliche Ausweitung mittlerweile dringend notwendig. In diesem Zubau soll auch das „Haus der Digitalisierung“ des Landes Niederösterreich Platz finden. Umgesetzt wird die Errichtung durch die Fachhochschul-Immobilien GmbH als Projektträger. Die Stadtgemeinde Tulln hat für diese nachhaltig bedeutende Weiterentwicklung des Campus Tulln Technopol im Gemeinderat u.a. einen finanziellen Zuschuss in der Höhe von insgesamt € 1.063.559,30 beschlossen. Die Gesamtsumme wird in jährlichen Tranchen von € 100.000,- bzw. € 62.559,30 als letzte Teilzahlung bezahlt.

## AMPEL FÜR DIE KARNERGASSE ALS TEIL DES NEUEN VERKEHRSKONZEPTE RUND UM DIE EGON-SCHIELE-VOLKSSCHULE

Im Sommer beginnt der Um- und Zubau der Egon-Schiele-Volksschule in der Kirchengasse. Im Zuge dessen werden auch die umliegenden Straßen saniert und vor allem ein neues Verkehrskonzept erstellt, das den Kindern im Schulumfeld mehr Sicherheit bieten soll. Vorgesehen ist eine Verkehrsverlagerung weg von

## FEUERBESCHAU IN STAASDORF UND KLEINSTAASDORF

Gemäß NÖ Feuerwehrgesetz ist der Rauchfangkehrer dazu verpflichtet, alle zehn Jahre eine feuerpolizeiliche Beschau durchzuführen. Es handelt sich dabei um eine Überprüfung der Bauwerke u.a. auf Brandsicherheit, Gefahrenstellen sowie Rettungs- und Brandbekämpfung. Für die BürgerInnen bedeutet dies eine Feststellung etwaiger Sicherheitsrisiken und eine fachkundige Beratung – für ein sicheres Zuhause. **Zwischen September und November wird die Feuerbeschau in Staasdorf und Kleinstaasdorf durchgeführt.** Mit den Hauseigentümern wird im Vorfeld direkt Kontakt aufgenommen.

der Kirchengasse im Bereich vor der Schule und der Wienerstraße hin zu Karnergasse und Wilhelmstraße. Zu diesem Zweck soll die Einbahn in der Karnergasse umgedreht werden, sodass man von der Kirchengasse über die Karnergasse in die Wilhelmstraße fahren kann. An der Kreuzung der Karnergasse mit der Wilhelmstraße soll eine Ampel diesen neuen Verkehrsfluss regeln. In der Sitzung vom 29. Juni beschloss der Gemeinderat nun die Errichtung der Ampelanlage an der Kreuzung der Karnergasse mit der Wilhelmstraße. Die Gesamtkosten für Ampelanlage, Baumeisterarbeiten, Verkehrszeichen und Boden-

markierung betragen € 79.150,45. Die Errichtung erfolgt im August 2020, sodass diese vor Beginn der Bauarbeiten an der Volksschule bzw. der dafür notwendigen Sperre der Kirchengasse in Richtung Wiener Straße bereits in Betrieb genommen werden kann.

### GEBÜHRENANPASSUNGEN

In der Sitzung vom 29. Juni wurden eine Reihe von Gebührenanpassungen (gemäß des Verbraucherpreisindex um +2,2%) beschlossen:

- Kanal- und Wasserabgaben, Fäkalienabfuhrgebühren, Entgelte Indirekteinleiter
- Plakatierungsentgelt Litfasssäulen

- Dauerparkgebühren in den Kurzparkzonen und Parkhäusern (Kurzparkgebühren werden nicht erhöht)
- Beiträge Musikschule, Kindergärten und Nachmittagsbetreuung in Volksschulen
- Verrechnungssätze für Verwaltungsaufwendungen bei Sachschäden
- Einheitssätze für KFZ-Abstellplatz und Aufschließungsabgabe
- Hundeabgabe

## ZUSAMMENLEBEN LEICHT GEMACHT

Nachbarn leben buchstäblich Tür an Tür und Garten an Garten. Für ein harmonisches Zusammenleben muss hier Rücksicht genommen und Regeln eingehalten werden, zum Beispiel:

- Autos nur am eigenen Grundstück bzw. auf eigenen Stellflächen parken
- Lärm (Hundegebell, Rasenmähen, Musik, Feste im Freien) vor allem in den üblichen Ruhezeiten vermeiden
- Tore und Türen langsam schließen
- Wasser nicht auf fremde Grundstücke leiten
- Pflanzen schneiden, bevor sie in fremde Gärten wachsen

### IMPRESSUM

**Medieninhaber, Herausgeber, Verleger sowie Redaktion:** Stadtgemeinde Tulln a. d. Donau, Minoritenplatz 1, 3430 Tulln

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk.

**Grafik:** AG Media GmbH, www.agmedia.at.

**Druck:** Copy&Druck1, 3430 Tulln; gedruckt auf umweltfreundlichem Papier.

Sollte es doch einmal zu Störungen durch die Nachbarn kommen, hilft es meist, ein Gespräch zu suchen und eine gemeinsame Lösung zu finden. Behörden sollten nur in letzter Instanz notwendig werden. Die entsprechende Verordnung finden Sie im Internet unter [www.tulln.at](http://www.tulln.at) (Rathaus & Bürgerservice, Amtstafel).

**Lärmende Maschinen, z.B. Rasenmäher, Kreissägen etc., dürfen in Wohngebieten nur Mo bis Fr zwischen 7 und 20 Uhr und an Sa von 7 bis 15 Uhr betrieben werden. Sonntag und Feiertag ganztägig verboten!**

*In den Erholungsgebieten gelten eigene Lärmschutzverordnungen*



**SUZUKI**

Wir helfen allen Automarken!

**Autohaus Suzuki Mayer**

3430 Tulln, Königstetter Straße 122

Tel. 02272/631 50

[www.suzuki-mayer-tulln.at](http://www.suzuki-mayer-tulln.at)



Mitglied der  
Tullner Automoteile

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### APOTHEKEN

**Sonnen-Apotheke**, Staasdorfer Straße 15

**Apotheke Bösel OG**, Hauptplatz 30

**St. Florian-Apotheke**, Langenlebarner Straße 1

**Apotheke Hauptbahnhof Tulln**, Bahnhofstraße 69

Die Apotheken im Gebiet der Stadtgemeinde Tulln haben im täglichen Wechsel Nachtdienst, jeweils bis 8 Uhr am Folgetag. Die aktuell diensthabende Apotheke ist an allen Standorten schriftlich vermerkt und außerdem auf [www.apo24.at](http://www.apo24.at) abrufbar.



### ÄRZTE- WOCHENTAG- NOTDIENST

Für den Bezirk Tulln unter  
Tel. 141 von Montag bis  
Freitag, jeweils von  
19-7 Uhr.

### ÄRZTE

Der Bereitschaftsdienst für Tulln, Langenlebarner, Nitzing, Neuaigen, Mollersdorf, Trübensee und Staasdorf ist von Samstag, 7 Uhr, bis Montag, 7 Uhr, und an den Feiertagen von 20 Uhr des Vorabends bis 7 Uhr des folgenden Tages unter der Tel. 059144 (Rotes Kreuz) zu erfahren.

## ABFUHRPLAN JULI BIS OKTOBER

Bitte Container ab  
6 Uhr bereitstellen!

Die Entleerung der  
Container erfolgt zwischen  
6 und 22 Uhr.

Zugehörigkeit zu den einzel-  
nen Sprengeln siehe [www.gvatulln.at](http://www.gvatulln.at) (Abfuhrtermine,  
Abfuhrpläne)

#### Sprengel 1

BIOMÜLL	RESTMÜLL	ALTPAPIER	GELBER SACK	
Di, 28.07. Di, 11.08. Di, 25.08.	Di, 08.09. Di, 22.09. Di, 06.10.	Di, 28.07. Di, 25.08. Di, 22.09.	Mi, 29.07.	Di, 04.08. Di, 29.09.
Mo, 27.07. Mo, 10.08. Mo, 24.08.	Mo, 07.09. Mo, 21.09. Mo, 05.10.	Do, 30.07. Do, 27.08. Do, 24.09.	Di, 08.09.	Mo, 03.08. Mo, 28.09.
Mi, 28.07. Mi, 11.08. Mi, 25.08.	Mi, 08.09. Mi, 22.09. Mi, 06.10.	Fr, 17.07. Fr, 14.08. Fr, 11.09.	Mi, 23.09.	Mi, 05.08. Mi, 30.09.

#### Sprengel 2

#### Sprengel 3

## ABHOLTERMINE FÜR WOHNHAUSANLAGEN UND GEWERBEBETRIEBE

#### Restmüll

SPRENGEL 1	SPRENGEL 2	SPRENGEL 3	SPRENGEL 4	SPRENGEL 5
Mi, 22.07. Mi, 05.08. Mi, 19.08. Mi, 02.09. Mi, 16.09. Mi, 30.09	Mo, 20.07. Mo, 03.08. Mo, 17.08. Mo, 31.08. Mo, 14.09. Mo, 28.09.	Di, 21.07. Di, 04.08. Di, 18.08. Di, 01.09. Di, 15.09. Di, 29.09.	Do, 23.07. Do, 06.08. Do, 20.08. Do, 03.09. Do, 17.09. Do, 01.10.	Fr, 24.07. Fr, 07.08. Fr, 21.08. Fr, 04.09. Fr, 18.09. Fr, 02.10.
Di, 21.07. Di, 18.08. Di, 15.09. Di, 13.10.	Di, 04.08. Di, 01.09. Di, 29.09. Mi, 28.10.	Di, 21.07. Di, 18.08. Di, 15.09. Di, 13.10.	Di, 04.08. Di, 01.09. Di, 29.09. Mi, 28.10.	Di, 04.08. Di, 01.09. Di, 29.09. Mi, 28.10.
Di, 04.08. Di, 01.09. Di, 29.09.	Mo, 03.08. Mo, 31.08. Mo, 28.09.	Di, 04.08. Di, 01.09. Di, 29.09.	Mo, 03.08. Mo, 31.08. Mo, 28.09.	Mi, 05.08. Mi, 02.09. Mi, 30.09.

#### Altpapier

#### Gelbe Tonne

### GRATIS

#### SMS-ERINNERUNG AN ABFUHRTERMINE:

Abo unter  
[tulln.abfallverband.at](http://tulln.abfallverband.at)  
(Aktuell, SMS-Service  
rechts oben)

## IHRE STADTGEMEINDE TULLN

### Bürgerservice Tulln

Minoritenplatz 1, 3430 Tulln

☎ +43(0) 2272/690-111

✉ [buergerservice@tulln.gv.at](mailto:buergerservice@tulln.gv.at)

🏠 Mo-Mi 7-15:30, Do 8-19, Fr 7-12

### Bürgerservice Langenlebarner

Am Florahof 4, 3425 Langenlebarner

☎ +43(0) 2272/690-181

🏠 Di 9-12, Do 15-19

**Sprechstunden mit Stadtrat Wolfgang Mayrhofer:**

nach tel. Vereinbarung unter ☎ 0699/127 569 37

### Erlebnisbad „DonauSplash“

🏠 Sommeröffnungszeiten bis 6.9.:

Mo 15:30-20, Di-Fr 11-20, Sa-So 10-20

🌐 [www.donausplash.at](http://www.donausplash.at)

### Stadtbücherei Tulln

In den Sommermonaten ohne Urlaubsunterbrechung  
geöffnet!

Wiener Straße 45, 3430 Tulln

☎ +43(0) 2272/690-185

🌐 [tulln.bvoe.at](http://tulln.bvoe.at)

🏠 Mo 12-16, Di und Do 15-19, Mi 10-14, Fr 10-15

### Jugendzentrum „Living Room“

Wiener Straße 27, 3430 Tulln

☎ +43(0) 664/8293873

🏠 Mo-Do 13-18, Fr 13-19

### Altstoffsammelzentrum

Madersperger Str. 27, 3430 Tulln

☎ +43(0) 2272/690-822

🏠 Mo und Fr 12-18 Uhr, Di 8-15 Uhr, Do 11-18 Uhr,  
Sa 8-12 Uhr

Geschlossen: Allerseelen, Hl. Leopold (15. November),  
Altjahrstag/Silvester, Karfreitag

### Bereitschaftsdienst

Telefonisch erreichbar über die Polizei

☎ Notruf 133 oder +43(0) 591333280

### BÜRGERMEISTER- SPRECHSTUNDEN

Di & Do, 15:30 - 17 Uhr

nach tel. Vereinbarung

☎ 02272/690-103 oder -102

📍 Rathaus, 2. Stock, Zimmer 2.14

